

SIEMENS

Be inspired



Bedienungsanleitung


und Sicherheitshinweise 


Allgemeines

Kurzanleitung

Mobilteil




Mobilteil ein-/ausschalten  **lang** drücken

Tastensperre ein-/aus-
schalten  **lang** drücken







Töne ein-/ausschalten  **lang** drücken

Extern anrufen 

Wahl wiederholen  ggf.  Eintrag auswählen 

Rufnummer im
Telefonbuch speichern   

Mit Telefonbuch wählen   [Name] ggf.  oder 




Mit Anruferliste wählen    ggf.   Eintrag 





Hörerlautstärke
einstellen       








Intern anrufen  ggf.  internen Teilnehmer wählen 

Ruf an alle Mobilteile  ggf.  oder 





Gespräch an anderes
Mobilteil übergeben  ggf.  internen Teilnehmer wählen  



Intern rückfragen  und  internen Teilnehmer  beenden:

Datum, Uhrzeit einstellen    
Datum und Uhrzeit einstellen

Wecker einstellen    
Einstellungen vornehmen   



Anrufbeantworter



Nachrichten anhören    **oder**  **lang** drücken

Zur nächsten Nachricht:  oder  **3**^{DEF}

Zur übernächsten
Nachricht   oder  **3**^{DEF}  **3**^{DEF}

Nachricht wiederholen  **oder**  **1**^{o.o}

Nachrichten löschen    **oder** drücken

Zur vorherigen Nachricht  

Kurzübersicht des Mobilteils

Status-LED (Leuchtdiode)

- leuchtet im Gespräch;
blinkt bei:
- ankommendem Ruf
 - neuen Nachrichten
 - Weckruf, Termine, Jahrestage

Empfangsstärke

Steuer-Taste

Abheben-Taste

- Gespräch annehmen
- Rufnummer wählen
- Umschalten von Freisprech- auf Hörerbetrieb

Telefonbuch öffnen

Taste 1

Lang drücken wählt Anrufbeantworter/ T-NetBox

Stern-Taste

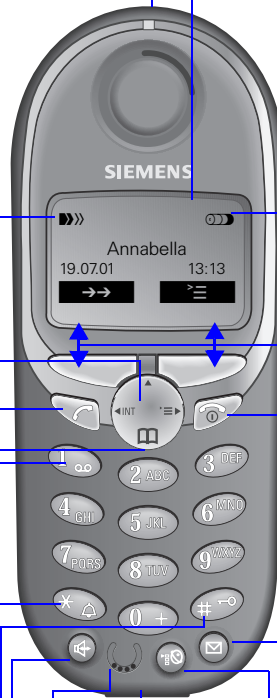
Lang drücken um Rufton ein- und auszuschalten.

Tasten-Sperre

Ein/aus lang drücken!

Freisprech-Taste

Umschalten von Hörer- auf Freisprechbetrieb



Display (Anzeigefeld)

Ladezustand

- ☐ leer
 - ◐ voll
- blinkt: Akkustand niedrig

Aktuelle Funktionen und Display-Tasten

Mit den Display-Tasten haben Sie Zugriff auf die im Display dargestellten Funktionen.

Auflegen- und Ein-/Aus-Taste

- Gespräch beenden
- Funktion abbrechen
- Kurz drücken: Eine Menüebene zurück;
- Lang drücken: Zurück in Ruhezustand
- Mobilteil ein/aus (Taste lang drücken)

Anruferliste

Zugriff auf Nachrichtenlisten

Netzanbieter-Taste

- Netzanbieter-Liste öffnen: kurz drücken!
- R-Tastenfunktion (Flash): lang drücken!

Zusammenhang zwischen Steuer-Taste und Display-Tasten

Display-Tasten



Steuer-Taste



Mit der rechten **Display-Taste** können Sie Funktionen ausführen, die z. T. auch mit der **Steuer-Taste** gesteuert werden können.

Darstellung der **Steuer-Taste** in der Bedienungsanleitung:

◀▶ / ▶▶ (links/rechts)

▲▼ / ▼▼ (oben/unten)

Auf die dunkel dargestellte Seite drücken.

Allgemeines







Funktionen der Steuer-Taste

Die Steuer-Taste hat in verschiedenen Bediensituationen unterschiedliche Funktionen.











Steuer-Taste	Im Ruhezustand	In Listen und Menüs	In einem Eingabefeld
	Taste lang drücken: Sprachwahl	oder nach oben blättern	oder Schreibmarke eine Zeile nach oben
	Telefonbuch öffnen	oder nach unten blättern	oder Schreibmarke eine Zeile nach unten
	Menü öffnen	oder Eintrag auswählen (OK)	oder Schreibmarke nach rechts
	Liste der Intern-Teilnehmer öffnen	oder eine Menüebene zurück (abbrechen)	oder Schreibmarke nach links

Display-Symbole

Je nach Bediensituation sehen Sie über den Display-Tasten folgende Symbole:

Display-Tasten	Bedeutung
	Menü-Taste: Im Ruhezustand das allgemeine Menü aufrufen.
	Menü-Funktion bestätigen und auswählen.
	Lösch-Taste (Backspace): Eingaben von rechts nach links löschen.
	Wahlwiederholungs-Taste: Liste der letzten 5 Rufnummern öffnen.
	Anzeige bei SMS, T-Net-Box, Anruferliste, Anrufbeantworter.
	Eine Menüebene zurück, Abbruch.

Menüestieg am Beispiel Freisprechlautstärke einstellen

-  oder **rechte Display-Taste**  für  drücken.
-  Blättern bis **Audio**.
-  oder  für **OK Audio** auswählen.
-  oder  für **OK Telefonlautst.** auswählen.
-  oder  Gewünschte Freisprechlautstärke auswählen.
- Sichern** Gewünschte Freisprechlautstärke speichern.

Inhaltsverzeichnis

Kurzanleitung	II
Kurzübersicht des Mobilteils	III
Zusammenhang zwischen Steuer-Taste und Display-Tasten	III
Funktionen der Steuer-Taste	IV
Display-Symbole	IV
MenüEinstieg am Beispiel Freisprechlautstärke einstellen	IV
Sicherheitshinweise	4
Telefon in Betrieb nehmen	5
Basis aufstellen	5
Mobilteil in Betrieb nehmen	8
Gürtelclip befestigen	9
Mobilteil ein-/ausschalten	9
Tastensperre ein-/ausschalten	9
Mobilteil anmelden	10
Zeitfunktionen	11
Datum und Uhrzeit einstellen	11
Wecker einstellen	12
Termine	13
Nicht angenommene Termine und Jahrestage anzeigen	14
Telefonieren	15
Extern anrufen	15
Intern anrufen	15
Anruf annehmen	16
Rufnummer des Anrufers anzeigen (CLIP)	16
Freisprechen	17
Mikrofon stummschalten	18
Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen	19
T-NetBox (Netzanrufbeantworter)	21
Mobilteil gezielt anrufen (Durchwahl bzw. Nachwahl)	22
Anruf übernehmen	22
Komfortabel telefonieren	23
Wahlwiederholung	23
Telefonbuch und Netzanbieterliste	25
Zeichentabelle	26
Telefonbuch mit Sprachwahl	33
Anruferliste	38
T-Net-Leistungsmerkmale (Netzdienste)	42
Funktionen vor einem Gespräch	42
Funktionen während eines Gesprächs	50
Rückruf bei Besetzt	53

Inhaltsverzeichnis

Kostenbewusst telefonieren	54
Netzanbieterliste (Call-by-Call)	54
Automatische Netzanbietervorwahl (Preselection)	56
Gesprächskosten einstellen	59
Anrufbeantworter nutzen	61
Anrufbeantworter ein-/ausschalten	62
Ansage der Restspeicherzeit	62
Andere Sprache einstellen (z. B. Schweiz)	62
Ansage auswählen	63
Eigene Ansage/Hinweisansage aufnehmen	64
Nachrichten anhören	66
Nachrichten löschen	68
Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen	69
Anrufbeantworter für die Schnellwahl einstellen	69
Von unterwegs bedienen (Fernabfrage)	70
Anrufbeantworter individuell einstellen	72
Kostensparfunktion (Anzahl der Ruftöne)	72
Nachrichtenlänge und Aufzeichnungsqualität	73
Mithören	73
Mobilteile an- und abmelden	74
Manuelle Anmeldung	74
Mobilteile abmelden	76
Basis wechseln	76
Mehrere Mobilteile nutzen	77
Namen eines Mobilteils ändern	77
Interne Rufnummer eines Mobilteils ändern	78
Intern anrufen	79
Gespräch verbinden	79
Intern rückfragen	80
Anklopfenden Anruf annehmen oder abweisen	80
Zu einem Gespräch hinzuschalten	81
Rufton ausschalten	81
Berechtigung pro Mobilteil vergeben	82
Durchwahl einstellen	82
Babyfon (Raumüberwachung)	84
Walkie-Talkie-Modus	87
Mobilteil suchen	88
Mobilteil individuell einstellen	89
Displaysprache eines Mobilteils ändern	89
Lautstärken, Melodien, Töne ändern	89
Vibrationsalarm ein-/ausschalten	93
Automatische Rufannahme ein-/ausschalten	93
Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen	94
Basis einstellen	95
Repeater-Unterstützung	95

Inhaltsverzeichnis

Basis in den Lieferzustand zurücksetzen	96
Sicherheit an Basis und Mobilteil	97
System-PIN ändern	97
Notrufnummer speichern und ändern	98
Notrufnummer anzeigen und wählen	98
Basis an eine Telefonanlage anschließen	99
Wahlverfahren und Flash-Zeit	99
Vorwahlziffer (Amtskennziffer) speichern	100
Zeitweise auf Tonwahl umschalten	101
Pausenzeiten einstellen	101
Anhang	103
Pflege	103
Selbsthilfe bei Störungen	103
Siemens MP3-Player anschließen (optional)	105
Garantie	106
Service	108
Technische Daten	110
Prozeduren für T-Net-Leistungsmerkmale	112
Funktionen ein-/ausschalten	112
Funktionen während eines Gesprächs	113
Kompatibilität	114
Menü-Übersicht	116
Zubehör	119
Stichwortverzeichnis	122
Anrufbeantworter-Fernabfrage	

Sehr geehrter Kunde,

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit für eine Befragung im Internet :

<http://www.siemens.com/customersurvey>

Unter allen Teilnehmern verlosen wir Schnurlos- und Mobiltelefone von Siemens im Gesamtwert von 5000 Euro.

Teilnahmeschluss ist der 31. August 2002.

Herzlichen Dank!

Sicherheitshinweise

Herzlichen Glückwunsch



zum Kauf Ihres Siemens-Gigaset!

Damit Sie Ihr Gerät komfortabel bedienen können, lesen Sie bitte auf den folgenden Seiten nach, wie Ihr Gerät funktioniert.

Sicherheitshinweise



Verwenden Sie **nur das mitgelieferte Steckernetzgerät**, wie auf der Unterseite des Gerätes gekennzeichnet.



Legen Sie nur **zugelassene, aufladbare Akkus des gleichen Typs** ein!



Wiederaufladbaren Akku richtig gepolt einlegen.



Akkutyp gemäß dieser Bedienungsanleitung verwenden.



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes (z. B. Arztpraxis).



Das Mobilteil kann in Hörgeräten einen unangenehmen Brummtönen verursachen.



Stellen Sie die Basis nicht in Bädern oder Duschräumen auf.



Während des Autofahrens darf der Fahrer nicht telefonieren (Walkie-Talkie-Funktion).



Telefon ausschalten, während Sie sich im Flugzeug aufhalten (Walkie-Talkie-Funktion). Gegen versehentliches Einschalten sichern.



Nutzen Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen (z. B. Lackierereien).



Geben Sie Ihr Gigaset nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.



Entsorgen Sie Akkus und Telefon umweltgerecht.



Nicht alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern verfügbar.

Telefon in Betrieb nehmen

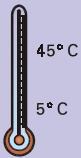


Die Verpackung enthält:

- eine Basis,
- ein Mobilteil,
- eine Ladeschale,
- zwei Steckernetzgeräte,
- ein Telefonkabel,
- einen Gürtelclip für das Mobilteil,
- einen Akku,
- eine Bedienungsanleitung.

Basis aufstellen

Hinweise zum Aufstellen



Die Basis ist für den Betrieb in geschützten Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt. Stellen Sie die Basis an einer zentralen Stelle der Wohnung/des Hauses auf, z. B. im Flur.



- Setzen Sie Ihr Gigaset nie folgenden Einflüssen aus: Wärmequellen, direkter Sonneneinstrahlung, anderen elektrischen Geräten.
- Schützen Sie Ihr Gigaset vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.

Reichweite und Empfangsfeldstärke

Die Reichweite beträgt im freien Gelände ca. 300 m. In Gebäuden werden Reichweiten bis 50 m erreicht. Die Empfangsfeldstärkeanzeige zeigt, wie gut der Funkkontakt zwischen Basis und Mobilteil ist:

- ▀▀▀▀ Empfangsfeldstärke 100%
- ▀▀▀▀ Empfangsfeldstärke 75%
- ▀▀▀▀ Empfangsfeldstärke 50%
- ▀▀▀▀ geringe Empfangsfeldstärke
- ▀▀▀▀ kein Empfang (blinkt)

Telefon in Betrieb nehmen

Basis anschließen

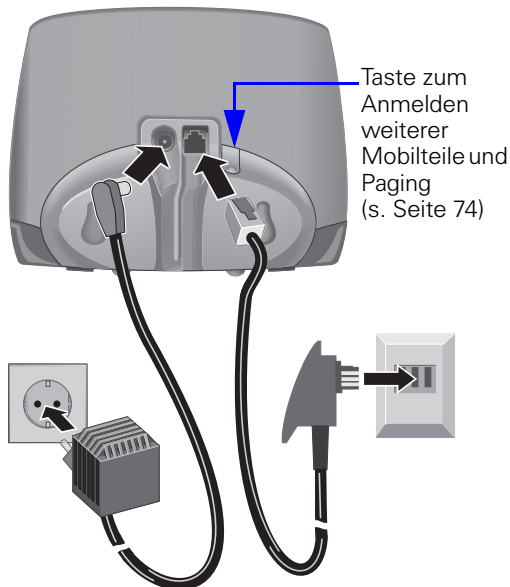
Für das analoge Festnetz:

Steckernetzgerät
(220/230 V mit
Netzkaabel)

Telefonstecker mit Telefonkabel
(Ausführung je nach Land unter-
schiedlich!)

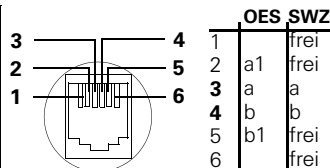
1

- **Kleinen Stecker des Netzkaabels** in die linke Buchse stecken,
- Kabel in Kabelkanal einlegen,
- Steckernetzgerät in Steckdose stecken.



2

- **Kleinen farbigen Stecker des Telefonkaabels** in die rechte Buchse stecken (rastet ein),
- Kabel in Kabelkanal einlegen,
- Telefonstecker in Telefondose stecken.



- Verwenden Sie **nur das mitgelieferte Steckernetzgerät** (wie auf der Unterseite der Basis gekennzeichnet).
- **Wenn Sie im Handel ein anderes Kabel kaufen, achten Sie auf die richtige Belegung der Telefonadern (Anschlussbelegung).***

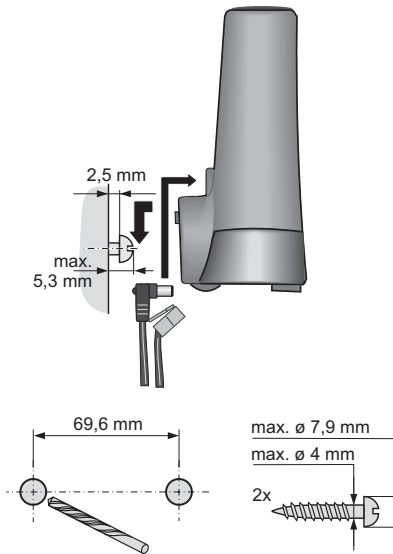
*Schweiz: 3-4 Belegung, 2 und 5 frei / Österreich 4-Draht Anbindung (2-3-4-5)



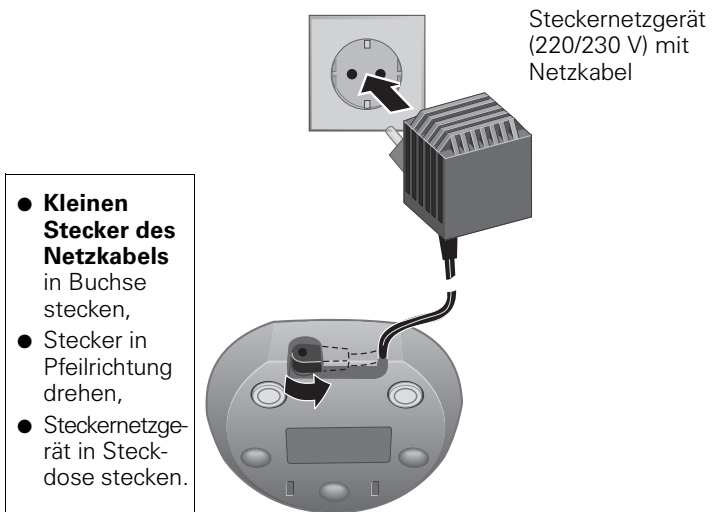
Achtung neues Telefonkabel! Nur beiliegendes Kabel verwenden.

Telefon in Betrieb nehmen

Wandmontage der Basis



Ladeschale anschließen



Verwenden Sie **nur das mitgelieferte Steckernetzgerät** (wie auf der Unterseite der Ladeschale gekennzeichnet).

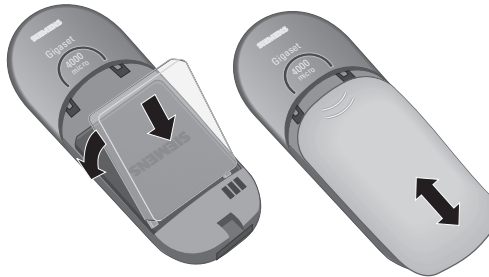
Telefon in Betrieb nehmen

Mobilteil in Betrieb nehmen

Das Display ist durch eine Folie geschützt.
Bitte Schutzfolie abziehen!



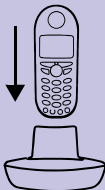
Akku einlegen



- **Zum Öffnen** auf die Riffelung drücken und nach **unten** schieben.
- Akku **richtig gepolt** einlegen – siehe linkes Bild.
- Deckel **auflegen** und nach **oben** schieben, bis er einrastet.



- Legen Sie nur den empfohlenen, aufladbaren **Akku** ein siehe S. 110!
- Keine fremden Aufladegeräte verwenden, der Akku könnte beschädigt werden.



Mobilteil: Akku laden

Bevor Sie Ihr Mobilteil einschalten, stellen Sie es mit dem Display nach oben in die Ladestation.

Lassen Sie das Mobilteil zum Laden des Akkus ca. 5,5 Stunden in der Ladestation, denn der Akku ist im Lieferzustand nicht geladen. Das Aufladen des Akkus wird am Mobilteil durch Blinken der Ladezustandsanzeige angezeigt:

- | | | | |
|--|-------------------------------|--|------------------|
| | Akku leer (Akkusymbol blinkt) | | Akku 2/3 geladen |
| | Akku 1/3 geladen | | Akku voll |



- Das Laden wird elektronisch gesteuert. Dadurch wird ein optimales und schonendes Laden des Akkus gewährleistet. Der Akku erwärmt sich während des Aufladens; das ist ein normaler Vorgang und ungefährlich.
- Der Ladezustand des Akkus wird nur nach einem ununterbrochenen Lade-/Entladevorgang richtig angezeigt. Sie sollten deshalb das Akkufach nicht unnötig öffnen.

Telefon in Betrieb nehmen

Hinweis:

Ihr Gerät ist jetzt einsatzbereit. Ihr Anrufbeantworter ist mit einer Standardansage eingestellt. Für eine korrekte Zeiterfassung der Anrufe stellen Sie bitte noch Datum und Uhrzeit ein (s. Seite 11).



Nach dem ersten Ladevorgang können Sie Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch wieder in die Ladestation zurückstellen.

Gürtelclip befestigen



Gürtelclip auf der Rückseite des Mobilteils andrücken, bis die seitlichen „Nasen“ in die Aussparungen einrasten.

Mobilteil ein-/ausschalten



Zum Ein-/Ausschalten die Auflegen-Taste **lang** drücken – Sie hören einen Bestätigungston*.




Das Mobilteil schaltet sich nach dem Einsetzen der Akkus und mit dem Hineinlegen in die Basis automatisch ein.

Tastensperre ein-/ausschalten

Sie können die Tastatur des Mobilteils „sperren“, z. B. wenn Sie das Mobilteil bei sich tragen. Unbeabsichtigte Tastenbetätigungen bleiben dann ohne Auswirkung.

Bei einem kommenden Anruf wird die Tastatursperre automatisch ausgeschaltet und nach Gesprächsende wieder eingeschaltet.

Anruf annehmen: Abheben-Taste  drücken.

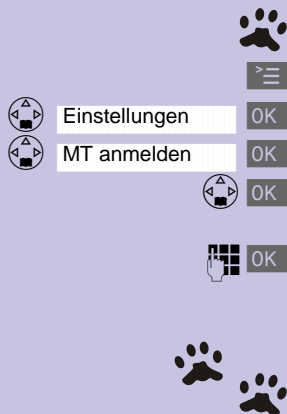


Zum Ein-/Ausschalten Taste **lang** drücken – Sie hören einen Bestätigungston*!

* Bestätigungston = aufsteigende Tonfolge,
Fehlerton = absteigende Tonfolge.

Telefon in Betrieb nehmen

Tasten drücken:



Mobilteil anmelden

Schritt 1:

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Basis auswählen (**Basis 1**, **Basis 2**, **Basis 3** oder **Basis 4**).

PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand: 0000) – z. B. **Anmeldevorgang Basis 1** wird angezeigt.

Schritt 2:

Die Taste an der **Rückseite** der Basis (s. Seite 6) **lang** drücken. Dem Mobilteil wird automatisch die nächste freie interne Nummer (1–6) zugeordnet. Sind schon alle Plätze belegt, wird die interne Nummer 6 überschrieben.

Nach erfolgreichem Anmelden kehrt das Mobilteil in den Ruhezustand zurück. Am Display wird die interne Nummer (z.B. „INT1“) angezeigt.



Wie Sie **weitere Mobilteile** (zusätzlich gekaufte) anmelden, finden Sie auf Seite 74.

Tasten drücken:



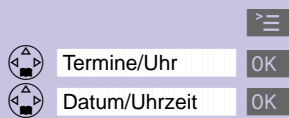
Zeitfunktionen

Ihr Gigaset wird Sie in der Einteilung Ihres Zeitplans wie eine Uhr mit Termin- und Weckfunktion unterstützen.

Datum und Uhrzeit einstellen

Die Datums- und Uhrzeiteinstellung ist notwendig, damit der Zeitpunkt des Eingangs von Nachrichten/ Anrufen korrekt angezeigt wird.

Für die Uhrzeit können Sie auch den Modus einstellen. Wählen Sie zwischen 12-Stunden- (**am** oder **pm**) oder 24-Stunden-Anzeige.



Menü öffnen.



Termine/Uhr



Auswählen und bestätigen.

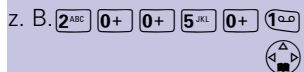


Datum/Uhrzeit



Auswählen und bestätigen.

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.



Datum eingeben

Tag/Monat/Jahr eingeben. Beispiel hier: 20.05.2001.



Eine Zeile nach unten springen.



Uhrzeit eingeben

Stunden/Minuten eingeben. Beispiel hier: 19.05 Uhr.

Im Lieferzustand ist die 24-Stunden-Anzeige eingestellt. Wird neben der Uhrzeit **am** oder **pm** eingeblendet, ist die 12-Stunden-Anzeige aktiviert. Wenn Sie die Zeile „Zeit“ bereits selektiert haben, können Sie mit der linken Display-Taste von **am** zu **pm** wechseln.



Eine Zeile nach unten springen.



Anzeigemodus auswählen

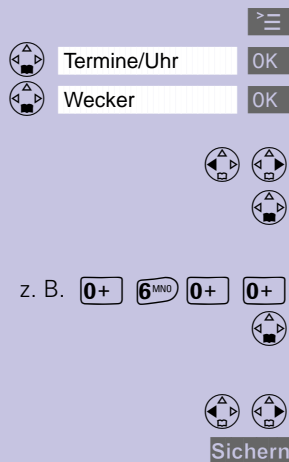
Ggf. zwischen 12- und 24-Stunden-Anzeigemodus wählen.



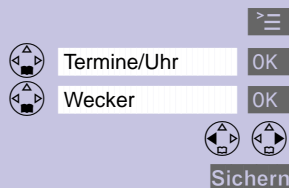
Einstellungen speichern.

Zeitfunktionen

Tasten drücken:



z. B. **0+** **6**^{MNO} **0+** **0+**




Wecker einstellen


Sie können Ihr Mobilteil als Wecker nutzen.



Voraussetzung: Datum und Uhrzeit sind bereits eingestellt (s. Seite 11).



Wecker aktivieren

Der eingeschaltete Wecker klingelt jeden Tag zur eingegebenen Uhrzeit. Haben Sie eine Weckzeit eingestellt, wird dies mit dem Symbol  im Display angezeigt.


Das Telefon befindet sich im Ruhezustand:

 Menü öffnen.

  Auswählen und bestätigen.


  Auswählen und bestätigen.
Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

  **Ein** auswählen.

 Eine Zeile nach unten springen.

Weckzeit eingeben

Stunden/Minuten eingeben. Beispiel hier: 6.00 Uhr.

 Eine Zeile nach unten springen.

Ruftonmelodie für Weckruf auswählen

  Ruf tonmelodie auswählen.

Sichern Einstellungen speichern.


Im Ruhezustand des Mobilteils wird ein gespeicherter Wecktermin durch ein Symbol  angezeigt.





Bei eingeschalteter Babyfonfunktion oder während einer automatischen Wahlwiederholung erfolgt kein Weckruf.

Wecker deaktivieren

Der Wecker ist zwar eingestellt, soll aber nicht jeden Tag klingeln.

 Menü öffnen.

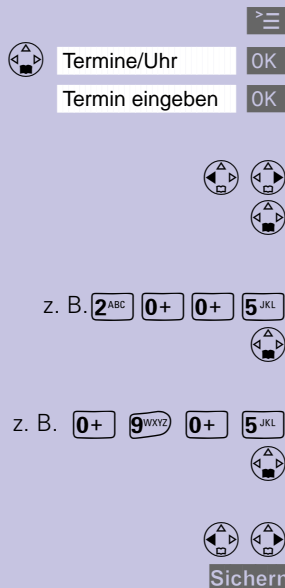
  Auswählen und bestätigen.

  Auswählen und bestätigen.

  **Aus** auswählen.

Sichern Einstellungen speichern.

Tasten drücken:



Weckruf ausschalten

Ein Weckruf wird wie ein ankommender Anruf signalisiert. Das Mobilteil klingelt und es blinkt die Status-LED (ca. 30 Sek.).

Der Weckruf wird durch das Drücken einer beliebigen Taste ausgeschaltet.

Termine

Sie können sich von Ihrem Mobilteil an **einen** Termin erinnern lassen. Dazu müssen Sie den gewünschten Zeitpunkt speichern. Sie können immer nur einen Termin einstellen.

Haben Sie einen Termin eingestellt, wird dies mit dem Symbol im Display angezeigt.

Termin einstellen

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Terminfunktion einschalten

auswählen, falls aktuelle Einstellung ist.

Eine Zeile nach unten springen.

Datum eingeben

z. B. Tag/Monat eingeben. Beispiel hier: 20.05.

Eine Zeile nach unten springen.

Uhrzeit eingeben

z. B. Stunden/Minuten eingeben. Beispiel hier: 9.05 Uhr.

Eine Zeile nach unten springen.

Ruftonmelodie für Terminfunktion auswählen

Ruftonmelodie auswählen.

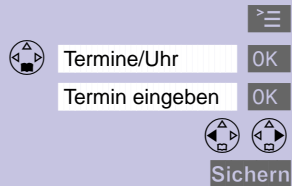
Einstellungen speichern.



Ein Terminruf erfolgt nur, wenn sich das Mobilteil im Ruhezustand befindet. Bei eingeschalteter Babyfonfunktion oder während einer automatischen Wahlwiederholung wird ein Terminruf nicht gestartet.

Zeitfunktionen

Tasten drücken:



Terminruf ausschalten

Ein Terminruf wird wie ein ankommender Anruf signalisiert. Das Mobilteil klingelt und es blinkt die Status-LED (ca. 30 Sek.).

Der Terminruf wird durch das Drücken einer beliebigen Taste ausgeschaltet.

Terminfunktion ausschalten



Menü öffnen.



Termin/Uhr



Auswählen und bestätigen.

Termin eingeben



Auswählen und bestätigen.



Aus auswählen, falls aktuelle Einstellung **Ein** ist.



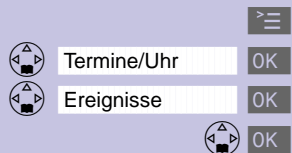
Einstellungen speichern.

Nicht angenommene Termine und Jahrestage anzeigen

Ein Termin und Jahrestage, die vom Mobilteil signalisiert, aber von Ihnen nicht angenommen wurden, werden in einer Liste gespeichert.

Ein neuer nicht angenommener Termin/Jahrestag wird mit **Termin** angezeigt. Drücken Sie die rechte Display-Taste, die Liste der Ereignisse wird angezeigt. Dann **Termin** **OK** auswählen.

Möchten Sie sich Ihren bereits angezeigten Termin nochmals anzeigen lassen, gehen Sie wie folgt vor:



Menü öffnen.



Termin/Uhr



Auswählen und bestätigen.



Ereignisse



Auswählen und bestätigen.



Abgelaufenen Termin auswählen. Die Informationen zu diesem nicht angenommenen Termin werden angezeigt.

Ein abgelaufener Termin ist mit **⌚** gekennzeichnet.

Ein abgelaufener Jahrestag (s. Seite 32) ist mit **📅** gekennzeichnet.

Mit **Löschen** können Sie einen abgelaufenen Termin/Jahrestag löschen.



Rückkehr in die Liste.


Tasten drücken:

Telefonieren

Extern anrufen

Externe Anrufe sind Anrufe in das öffentliche Telefonnetz.



Rufnummer eingeben, ggf. mit der Display-Taste  einzelne Zeichen korrigieren.






Abheben-Taste drücken.



Auflegen-Taste drücken, um das Gespräch zu beenden.



- Sie können auch **zuerst** die **Abheben-Taste**  **drücken** (Sie hören den Freiton) und dann die Rufnummer eingeben – jede Ziffer wird sofort gewählt.
- Mit der Auflegen-Taste  können Sie das **Wählen abbrechen**.
- Sie können eine **Wahl-Pause** zwischen der Vorwahl und der Rufnummer einfügen:
Nach der Eingabe der Vorwahl öffnen Sie über die Display-Taste  das Zusatzmenü und wählen den Menüpunkt „Pause einfügen.“

Intern anrufen


Interne Anrufe sind Anrufe zu anderen angemeldeten Mobilteilen. Interne Anrufe sind kostenlos (z. B. Anrufe innerhalb Ihrer Wohnung vom Hobbyraum ins Wohnzimmer).



Liste der internen Teilnehmer öffnen. Das eigene Mobilteil ist mit „<“ gekennzeichnet.





Gewünschtes Mobilteil auswählen und Abheben-Taste drücken.

oder z. B. 

Interne Rufnummer des Mobilteils eingeben.

Alle Mobilteile rufen:

oder  **An alle** 

Es klingeln alle Mobilteile.

oder 

Telefonieren

Tasten drücken:



Gespräch beenden:

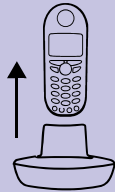
Auflegen-Taste drücken, um das Gespräch zu beenden.

Anruf annehmen

Ihr Mobilteil klingelt (Rufton), die Status-LED und die Freisprechtaste blinken.





oder



Abheben- oder Freisprech-Taste drücken

das Mobilteil nur aus der Basis nehmen (Lieferzustand: „Automatische Rufannahme“; s. Seite 94).

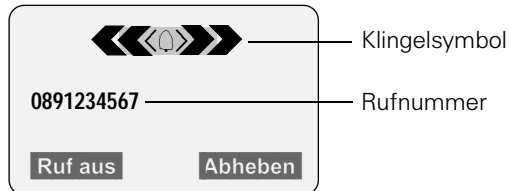


- Wenn der **Rufton stört**, die Display-Taste **Ruf aus** drücken.
- Solange der Anruf im Display angezeigt wird, können Sie ihn mit der Abheben-Taste  oder der Freisprech-Taste  annehmen.
- Die Hörerlautstärke können Sie auch während des Gesprächs ändern (s. Seite 89).

Rufnummer des Anrufers anzeigen (CLIP*)

Dazu muss der Netzanbieter die Rufnummernanzeige (**CLIP**) unterstützen und die Rufnummer muss beim Anruf übermittelt worden sein. Wenden Sie sich an Ihren Netzanbieter, um diese Funktion zu beantragen.

Bei einem Anruf zeigt das Display an (Beispiel):



* nicht in allen Ländern verfügbar

Tasten drücken:

Ist die empfangene Rufnummer im Telefonbuch des Mobilteils gespeichert, wird der gespeicherte Name angezeigt (Beispiel: **Anna**).

Falls die Rufnummer bzw. der Name nicht angezeigt wird, erscheint:

Anruf von Extern wenn Sie **CLIP** nicht beantragt haben.

oder Unbekannt wenn die Anzeige der Nummer vom Anrufer bewusst „unterdrückt“ wurde (**CLIR**).

CLIP	C alling L ine I dentification P resentation = Anzeige der Rufnummer des Anrufers
CLIR	C alling L ine I dentification R estriction = Anzeige der Rufnummer des Anrufes unterdrückt

Freisprechen

Das Freisprechen bietet Ihnen folgende Vorteile:

- Vor dem Wählen hören Sie den Freiton, ohne das Mobilteil ans Ohr nehmen zu müssen.
- Weitere Personen können mithören und mitsprechen.
- Sie haben die Hände frei und können sich z. B. Notizen machen.

Freisprechen beim Wählen

Nummer wählen.




Die Freisprech-Taste drücken.

Telefonieren

Tasten drücken:



Freisprechen einschalten.

Lautstärke einstellen: Freisprech-Taste  nochmals drücken.



Lautstärke leiser oder lauter stellen.

Sichern

Eingestellte Lautstärke speichern.



Vom Freisprechen in den Hörerbetrieb wechseln.



Gespräch beenden.



Möchten Sie während eines Gesprächs das Mobilteil wieder in die Basis/Ladeschale zurücklegen (z. B. weil Akku leer ist), **halten Sie dabei die Freisprech-Taste  gedrückt.**

Mikrofon stummschalten

Bei externen Gesprächen können Sie das Mikrofon abschalten, um sich z. B. mit einer anderen Person im Raum diskret zu unterhalten. Der Telefonpartner hört während dieser Zeit nicht mit. Sie hören ihn auch nicht mehr.



Mikrofon stummschalten – das Gespräch wird gehalten, der Gesprächspartner hört eine Wartemelodie.

Mikrofon wieder einschalten:



Drücken.

Sie kehren zum externen Gesprächspartner zurück.

Tasten drücken:

Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen

Während der Anrufbeantworter eine Nachricht aufzeichnet (☎ - Symbol blinkt), können Sie dieses Gespräch noch entgegennehmen, z. B. wenn Sie mit dem Anrufer doch sprechen wollen.

Abheben-Taste drücken.

Die Aufzeichnung wird beendet und Sie können mit dem Anrufer sprechen.



Ist die Funktion Mithören aktiviert, blinkt während der Nachrichtenaufzeichnung die Freisprech-Taste (☎). Sie hören die Aufzeichnung an bis zu sechs Mobilteilen mit. In diesem Fall können Sie das Gespräch entgegennehmen, indem Sie entweder die Freisprech-Taste (☎) oder die Abheben-Taste (☎) drücken.

Gespräch aufnehmen (Mitschneiden)

Sie können ein externes Gespräch mit dem Anrufbeantworter aufnehmen. Die mögliche Aufnahmezeit hängt von der eingestellten Aufnahmequalität ab, s. Seite 73.

Sie führen ein externes Gespräch.

Mitschnitt starten

Menü öffnen.

Gesprächsaufnahme starten.

Die Option wird als aktiv (✓) markiert.

Der Gesprächsmitschnitt wird im Display durch das blinkende Anrufbeantwortersymbol ☎ und einen Hinweistext angezeigt..

Mitschnitt beenden

Sie schneiden ein Gespräch mit.

Menü öffnen.

Gesprächsaufnahme beenden.

Die Markierung (✓) wird gelöscht.



Teilen Sie Ihrem Gesprächspartner die Aufnahme des Telefongesprächs mit.

Das aufgenommene Gespräch wird in der Nachrichtenliste des Anrufbeantworters gespeichert und angezeigt.



Mitschneiden

OK



Mitschneiden

OK

Telefonieren

Tasten drücken:



Nr. ins Tel.buch



OK



Speichern

OK

Rufnummer in das Telefonbuch übernehmen

Während eines Gesprächs können Sie eine Rufnummer in das Telefonbuch übernehmen.

Sie führen ein externes Gespräch:

Menü öffnen

Auswählen und bestätigen.

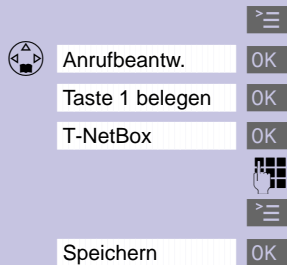
Es öffnet sich ein Eingabefeld, in dem Sie die Rufnummer und den Namen des Anrufers eingeben können. Wurde die Rufnummer des Anrufers übertragen, ist diese bereits im Eingabefeld vorgelegt.

Ggf. Namen des Anrufers eingeben.

Menü öffnen

Eingaben speichern.

Tasten drücken:



T-NetBox (Netzanrufbeantworter)*

T-NetBox für die Schnellwahl speichern

Sie haben die Möglichkeit, für die Schnellwahl den integrierten Anrufbeantworter oder die T-NetBox auszuwählen. **Informieren Sie sich dazu bei Ihrem Netz-anbieter.**

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.


T-NetBox einstellen.

Rufnummer der T-NetBox eingeben (max. 20 Zeichen).

Menü öffnen.

Eingabe speichern.



Nachdem Sie den Anrufbeantworter/die T-Net-Box ausgewählt haben, brauchen Sie am Mo-bilteil nur die Taste  lange drücken. Sie wer-den direkt mit dem Anrufbeantworter/mit der T-NetBox verbunden (Schnellwahl).


T-NetBox abhören

Voraussetzung:

Sie haben die Rufnummer der T-NetBox eingegeben.

Taste drücken.

Auswählen und bestätigen.

Folgen Sie den Anweisungen der T-NetBox oder ein-fach auf  lang (im Ruhezustand) drücken



* in Österreich: MYPHONE BOX
in der Schweiz: COM-BOX

Telefonieren

Tasten drücken:

Mobilteil gezielt anrufen (Durchwahl bzw. Nachwahl)

Mit der Durchwahlfunktion kann ein externer Anrufer eine interne Rufnummer gezielt anrufen s. Seite 82. Der **Anrufbeantworter muss** bei dieser Funktion **eingeschaltet** sein.

Nach der Wahl Ihrer Rufnummer hört der Anrufer die Standard- oder die aufgesprochene Durchwahlansage.



Eine **typische Durchwahlansage** ist z. B.: „Wählen Sie für Herrn Müller die 1, für Frau Schmidt die 2, für das Sekretariat die 3. Wenn Sie keinen bestimmten Gesprächspartner sprechen möchten, drücken Sie die *☎-Taste“.

Anschließend kann der Anrufer innerhalb von 5 Sekunden die interne Rufnummer eines Mobilteils wählen.

Nimmt auch jetzt kein Teilnehmer das Gespräch entgegen, übernimmt der eingeschaltete Anrufbeantworter s. Seite 61 das Gespräch.



Bei eingestellter Hinweisansage übernimmt der Anrufbeantworter das Gespräch nicht.

Anruf übernehmen

Ist die Durchwahl eingeschaltet und ein Anruf wird an einem bestimmten Mobilteil nicht angenommen, können Sie ihn auch an jedem anderen Mobilteil übernehmen.



oder

Abheben

Abheben-Taste drücken

Anruf annehmen.

Tasten drücken:

Komfortabel telefonieren

Über das Telefonieren hinaus hilft Ihnen Ihr Gigaset, komfortabel und schnell die Leistungsmerkmale der modernen Kommunikation zu nutzen.



Wahlwiederholung

Ihr Mobilteil speichert automatisch die fünf zuletzt gewählten Rufnummern oder Namen.

Manuelle Wahlwiederholung



Rufnummer/Namen anzeigen.



Gewünschte Rufnummer/Name auswählen.



Abheben-Taste drücken – die Rufnummer wird gewählt.

Automatische Wahlwiederholung

Die Wahl der Rufnummer wird automatisch zehnmal im Abstand von 20 Sekunden wiederholt. Die Freisprech-Taste und die Status-LED blinken, Lauthören ist eingeschaltet. **Die Funktion schaltet sich nach 10 erfolglosen Wahlversuchen aus.** Um die automatische Wahlwiederholung abubrechen, drücken Sie **Aus** oder eine beliebige Taste.

Der Gesprächspartner ist nicht erreichbar:



Rufnummer/Namen anzeigen.



Rufnummer/Name auswählen und Menü öffnen.



Aut. Wahlwiederh.



Automatische Wahlwiederholung einschalten.



Meldet sich der Teilnehmer:

Abheben-Taste drücken.



Bei einem zwischenzeitlich geführten Gespräch schaltet die automatische Wahlwiederholung ab. Sie müssen diese danach wieder einschalten.

Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:



Nr. ins Tel.buch



OK



OK

Speichern



Eintrag löschen



OK

Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen

Rufnummer anzeigen.

Rufnummer auswählen und Menü öffnen.

Das Eingabefeld des Telefonbuchs öffnet sich.
Die Rufnummer ist bereits eingetragen.

Ggf. Rufnummer ändern, Namen eingeben (ggf. Jahrestag eingeben s. Seite 32).
Eingabe von Buchstaben und Zeichen (s. Seite 26).

Menü öffnen.

Eintrag speichern.

Rufnummer aus Wahlwiederholungsliste löschen


Rufnummer/Namen anzeigen.

Rufnummer auswählen und Menü öffnen.

Rufnummer wird gelöscht.

Tasten drücken:

Telefonbuch und Netzanbieterliste

Das **Telefonbuch**  erleichtert Ihnen das Wählen von bis zu 200 Rufnummern (abhängig vom Umfang der Einträge).

In der **Netzanbieterliste**  können Sie die Vorwahlnummern (Call-by-Call) von Telefongesellschaften speichern, um kostenbewusst zu telefonieren.

Die Bedienung von Telefonbuch und Netzanbieterliste ist identisch.

Eintrag speichern



Neuer Eintrag

OK



Telefonbuch/Netzanbieterliste öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Rufnummer (max. 32 Ziffern) eingeben.

Eingabe von Buchstaben und Zeichen (s. Seite 26).



In das Namensfeld springen und **Namen** eingeben

(Bei Telefonbuch: ggf. Jahrestag eingeben s. Seite 32).



Menü öffnen.

Speichern

OK

Eintrag speichern.















Wenn Ihr Gigaset an einer Telefonanlage angeschlossen ist und wenn bei Ihrer Telefonanlage für externe Anrufe vor der Rufnummer eine Vorwahlziffer (Amtskennziffer), z. B. „0“, eingegeben werden muss, müssen Sie diese Vorwahlziffer als erste Ziffer Ihres Telefonbucheintrags eingeben (s. Seite 100).

Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:


Zeichentabelle

Entsprechende Taste mehrmals oder lang drücken:


	1 x	2 x	3 x	4 x	5 x	6 x	7 x	8 x	9 x	10 x	11x	12x	13x	14x
	Leerzeichen	1	€	£	\$	¥	α							
	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç				
	d	e	f	3	ë	é	è	ê						
	g	h	i	4	ï	í	ì	î						
	j	k	l	5										
	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ				
	p	q	r	s	7	ß								
	t	u	v	8	ü	ú	ù	û						
	w	x	y	z	9	ÿ	ý	æ	ø	å				
	a→A	*	/	()	<	=	>	%					
	.	,	?	!	0	+	-	:	¿	¡	“	’	;	_
	#	@	\	&	§									



Der **erste Buchstabe** des Namens wird **automatisch groß** geschrieben (auch nach Satzzeichen), es folgen kleine Buchstaben.

Um ein Zeichen von **Groß- auf Kleinbuchstaben** oder umgekehrt zu ändern:  drücken.

Schreibmarke **steuern** mit    .

Das Zeichen links von der Schreibmarke wird mit  **gelöscht**.

Das **Einfügen** von Zeichen erfolgt immer links von der Schreibmarke (Cursor).

Die Einträge werden in **folgender Reihenfolge** sortiert:

1. Leerzeichen
2. Ziffern: (0–9)
3. Buchstaben (alphabetisch)
4. Restliche Zeichen

Um die alphabetische Reihenfolge der Einträge im Telefonbuch zu umgehen, fügen Sie vor dem Namen ein Leerzeichen ein. Dieser Eintrag rutscht dann an die erste Stelle (Beispiel: Eingabe von „, Karla“).



Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:






Mit Telefonbuch wählen

Telefonbuch öffnen.

Anfangsbuchstaben des Namens eingeben (z. B. für den Namen Emma – Anfangsbuchstabe „E“): die Taste  zweimal schnell drücken und mit der Taste  blättern. Die Namen sind alphabetisch sortiert.

Abheben-Taste drücken. Die Rufnummer wird gewählt.



Nach Auswahl der Nummer können Sie auch das Menü  öffnen, **Nr. verwenden** auswählen, die Nummer mit  ergänzen/ändern und mit der Abheben-Taste  wählen.

Mit Netzanbieterliste wählen (Call-by-Call)

Mit dieser Funktion kann die Vorwahl eines Netzanbieters der Rufnummer vorangestellt werden („Verketteten“).



Netzanbieterliste aufrufen.



Call-by-Call-Nummer auswählen und Menü öffnen.

Nr. verwenden

OK

Auswählen und bestätigen.



Rufnummer zum „Verketteten“ eingeben.

oder



OK

Rufnummer zum „Verketteten“ aus Telefonbuch auswählen und bestätigen.



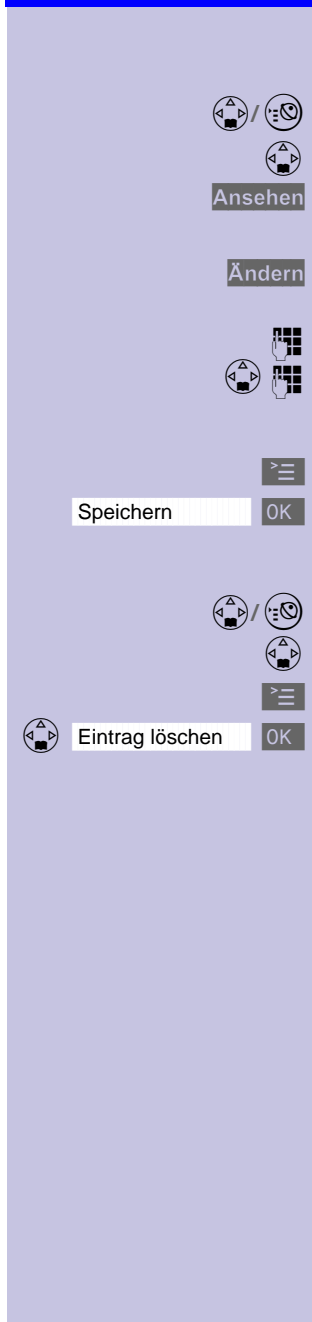
Abheben-Taste drücken. Die Rufnummer wird gewählt.



Die Wahl über die Netzanbieterliste erfolgt am schnellsten über die Schnellwahl s. Seite 55. Die Vorwahlnummer des Netzanbieters wird der Rufnummer vorangestellt.

Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:



Telefonbucheintrag/Netzanbieterliste anzeigen und ändern

Telefonbuch/Netzanbieterliste öffnen.

Gewünschten Eintrag auswählen.

Alle Informationen zum Eintrag anzeigen.

Bei Bedarf können Sie Rufnummer/Namen ändern:

Das Eingabefeld öffnen und die gewünschten Änderungen vornehmen.

Ggf. Rufnummer ändern.

In das Namensfeld springen und ggf. Namen ändern. (Bei Telefonbuch: ggf. Jahrestag eingeben s. Seite 32). Eingabe von Buchstaben und Zeichen (s. Seite 26).

Menü öffnen.

Änderungen bestätigen.

Einzelnen Eintrag löschen

Telefonbuch/Netzanbieterliste öffnen.

Gewünschten Eintrag auswählen.

Menü öffnen.

Ein Bestätigungston ertönt. Der Eintrag ist gelöscht.

Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:



Eintrag an ein anderes Mobilteil senden

Sie können einen Eintrag an ein anderes Micro/Comfort-Mobilteil übertragen, um sich die doppelte Eingabe zu ersparen.



Telefonbuch/Netzanbieterliste öffnen.



Gewünschten Eintrag auswählen.



Menü öffnen.



Eintrag senden



OK

Auswählen und bestätigen.



OK

Internen Teilnehmer (Empfänger-Mobilteil) auswählen und bestätigen.

Der Sendevorgang wird eingeleitet.

Weiteren Eintrag senden:

Ja

Drücken.



Gewünschten Eintrag auswählen.

Senden

Sendevorgang einleiten.

Sendevorgang abschließen:

Nein

Drücken.

Bei erfolgreicher Übertragung hören Sie am Empfänger-Mobilteil einen Bestätigungston.

Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:



Telefonbuch oder Netzanbieterliste senden

Sie können das **ganze** Telefonbuch oder die Netzanbieterliste an ein anderes Micro/Comfort-Mobilteil übertragen. Dadurch ersparen Sie sich die mehrfache Eingabe.

Telefonbuch/Netzanbieterliste öffnen.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Die Liste der internen Teilnehmer wird angezeigt.

Internen Teilnehmer (Empfänger-Mobilteil) auswählen und bestätigen.

Der Sendevorgang wird eingeleitet.

Bei erfolgreicher Übertragung hören Sie am Empfänger-Mobilteil einen Bestätigungston. Bereits vorhandene Einträge bleiben erhalten.



Die Übertragung wird abgebrochen, wenn:

- der Speicher des Empfänger-Mobilteils voll ist
- Sie angerufen werden.

Die aktuelle Übertragung eines Eintrags wird zu Ende gebracht.

Telefonbuch oder Netzanbieterliste empfangen

Die Übertragung des Telefonbuchs oder der Netzanbieterliste läuft automatisch ab.

Das Display zeigt am Ende an, wie viele Einträge das Telefon übernommen hat. Einträge mit identischer Nummer werden nicht überschrieben.

Die Anzahl der gespeicherten Einträge kann daher von der Anzahl übertragener Einträge abweichen.

Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:



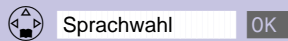
Telefonbuch öffnen.



Gewünschten Eintrag auswählen.



Menü öffnen.



Sprachwahl



Auswählen und bestätigen.

Im Telefonbuch mit Sprachwahl sind die Felder für Rufnummer und Namen mit den Daten aus dem Telefonbuch vorbelegt. Sie können ein Sprachmuster aufsprechen (s. Seite 35).



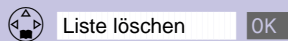
Telefonbuch oder Netzanbieterliste öffnen.



Einen Eintrag auswählen.



Menü öffnen.



Liste löschen



Auswählen und bestätigen.



Löschen aller Einträge bestätigen.

Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:



Speicherplatz anzeigen

Telefonbuch/Netzanbieterliste öffnen.

Einen Eintrag auswählen.

Menü öffnen.

Der freie Speicherplatz wird angezeigt.



Der Speicherplatz wird zwischen dem Telefonbuch und der Netzanbieterliste aufgeteilt!

Es wird immer der freie Speicherplatz beider Listen angezeigt.

Geburtstage/Jahrestage eingeben

Sie können Datum und Uhrzeit für Geburtstagsdaten/Jahrestage/allgemeine Erläuterungen abspeichern und sich daran erinnern lassen.



Telefonbuch öffnen.



Gewünschten Telefonbucheintrag auswählen.

Ansehen

Eintrag anzeigen.

Ändern

Das Eingabefeld öffnen.



Schreibmarke ins Feld für den „Jahrestag“ bewegen.

Ändern

Bestätigen.



Datum (Tag/Monat) eingeben oder ändern.



Eine Zeile nach unten springen und Uhrzeit eingeben.

Wird neben der Uhrzeit **am** oder **pm** eingeblendet, ist die 12-Stunden-Anzeige aktiviert. Wenn Sie die Zeile „Jahrestag“ bereits selektiert haben, können Sie mit der linken Display-Taste von der 12-Stunden- auf die 24-Stunden-Anzeige schalten und umgekehrt.



Eine Zeile nach unten springen.



Signalisierung auswählen.

Sie können zwischen den 10 Ruftonmelodien mit einer Anzeige am Display oder einer Anzeige ohne Ruftonmelodie „Optisch“ wählen.

OK

Bestätigen.

OK

Eingaben speichern.

Mit der Display-Taste **Löschen** können Sie den Jahrestag-Termin löschen.


Tasten drücken:

Telefonbuch mit Sprachwahl

Die Rufnummern dieses speziellen Telefonbuchs können Sie mit Ihrer Sprache wählen. Dazu muss für jeden Telefonbucheintrag ein Sprachmuster von einem Benutzer hinterlegt werden. Bis zu vier Benutzer können sich dieses Telefonbuch teilen.

Es kann insgesamt 20 Sprachmuster enthalten. Für einen Telefonbucheintrag können 4 Sprachmuster gespeichert werden.

Beispiel: Es gibt zwei Benutzer. Jeder Benutzer spricht für jeden Eintrag ein Sprachmuster auf. Somit sind maximal 10 Einträge möglich.


Nach dem Öffnen dieses Telefonbuchs werden alle Einträge angezeigt. Ist ein Sprachmuster für den aktuellen Benutzer gespeichert, ist der Eintrag mit einem Symbol  gekennzeichnet.

Neuen Eintrag und Sprachmuster aufnehmen


Schritt 1:**Rufnummer und Namen eingeben**


 Telefonbuch öffnen.

 Sprachgesteuertes Telefonbuch öffnen.

 OK Zwischen Benutzer 1-4 auswählen und bestätigen.


 OK Auswählen und bestätigen.

 Rufnummer eingeben.

 In Namenszeile springen und Namen eingeben.
Eingabe von Buchstaben und Zeichen, s. Seite 26.

Schritt 2:**Sprachmuster aufnehmen**

 Sprachaufnahme einleiten.

 Sprachaufnahme starten und Namen des gewünschten Eintrags sprechen – z. B. **Anna**.

Namen wiederholen – z. B. **Anna**.

OK Neuen Eintrag speichern.

Ist im Telefonbuch ein Eintrag mit identischer Rufnummer vorhanden, wird eine Sicherheitsabfrage eingeblendet. Beantworten Sie diese mit:

Ja, wird der geänderte Eintrag gespeichert

Nein, werden die Änderungen verworfen.

oder


Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:



Sprechen Sie Ihre Sprachmuster in einer leisen Umgebung auf.

Sind Ihre Aufnahmen **zu unterschiedlich**, werden Sie aufgefordert, die Eingabe zu wiederholen. Nach vier Sekunden kehren Sie zum Anfang der Sprachaufnahme zurück und können noch einmal beginnen.

Ist Ihr Sprachmuster dem eines anderen Benutzers **zu ähnlich**, werden Sie mit einer Meldung darauf aufmerksam gemacht. Beenden Sie diese Meldung mit , kehren Sie zum Anfang der Sprachaufnahme zurück und beginnen Sie noch einmal.

Mit Sprachwahl wählen

Sie können von jedem Mobilteil (Gigaset 4000 Comfort) Ihren individuellen Spracheintrag aufrufen.

Lang drücken.

Sie werden aufgefordert zu sprechen und der Bereit-Ton ertönt.

Sprechen Sie das **Sprachmuster** – z. B. **Anna**. Hat Ihr Telefon das Sprachmuster erkannt, wird es wiederholt. Die mit dem Sprachmuster verknüpfte Rufnummer wird gewählt.

Sprachmuster anhören

Telefonbuch öffnen.

Sprachgesteuertes Telefonbuch wählen.

Benutzer auswählen.

Gewünschten Eintrag auswählen.

Menü öffnen.

Das Sprachmuster anhören.



Sprache



OK



Aufnahme hören

OK

Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:

Eintrag ändern



Telefonbuch öffnen.

Sprache

Sprachgesteuertes Telefonbuch öffnen.



Benutzer auswählen.



Gewünschten Eintrag auswählen.

Ansehen

Drücken.

Ändern

Drücken.

Schritt 1:

Rufnummer und Namen ändern



Rufnummer eingeben/ändern.



In Namenszeile springen und Namen eingeben/ändern.

Eingabe von Buchstaben und Zeichen, s. Seite 26.

Schritt 2:

Sprachmuster ändern



Ändern

In Sprachzeile springen und Sprachaufnahme einleiten.

Start

Sprachaufnahme starten und Namen sprechen.

Namen wiederholen.

Sichern

Geänderten Eintrag speichern.

Ist eine gleiche Rufnummer bereits vorhanden, beantworten Sie die Sicherheitsabfrage mit:

Ja, wird der geänderte Eintrag gespeichert,

oder

Nein, werden die Änderungen verworfen.

Eintrag anzeigen



Telefonbuch öffnen.

Sprache

Sprachgesteuertes Telefonbuch öffnen.



Benutzer auswählen.



Gewünschten Eintrag auswählen.

Ansehen

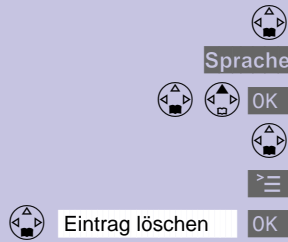
Eintrag anzeigen.

OK

In die Liste zurückkehren.

Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:



Eintrag löschen

Telefonbuch öffnen.

Sprachgesteuertes Telefonbuch öffnen.

Benutzer auswählen.

Gewünschten Eintrag auswählen.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

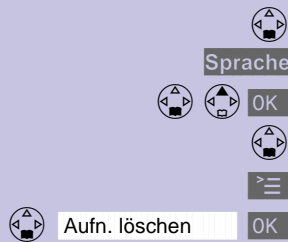
Beantworten Sie die Sicherheitsabfrage mit:

Ja, ertönt ein Bestätigungston.

Der Eintrag wird mit allen vorhandenen Sprachmustern gelöscht.

Sprachmuster löschen

Sie können einen Eintrag das Sprachmuster des jeweiligen Benutzers löschen. Allen weiteren Benutzern bleiben ihre Sprachmuster erhalten.



Telefonbuch öffnen.

Sprachgesteuertes Telefonbuch öffnen.

Benutzer auswählen.

Gewünschten Eintrag auswählen.

Menü öffnen.

Ein Bestätigungston ertönt. Das Sprachmuster ist gelöscht.

Löschen Sie das letzte Sprachmuster (von vier möglichen) und beantworten Sie die Sicherheitsabfrage mit:

Ja, wenn das Sprachmuster und der Eintrag gelöscht werden sollen,

oder

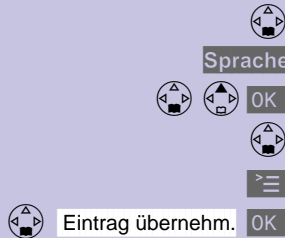
Nein, wenn das Sprachmuster und der Eintrag nicht gelöscht werden sollen.



Löschen Sie ein Sprachmuster eines Eintrags, bleiben die Rufnummer und der dazugehörige Name erhalten.

Voraussetzung: für diesen Eintrag sind noch Sprachmuster von weiteren Benutzern vorhanden.

Tasten drücken:



Eintrag ins lokale Telefonbuch (Mobilteil) übernehmen

Sie können die Rufnummer und den Namen eines Eintrages des Sprachtelefonbuchs in das lokale Telefonbuch übernehmen (s. Seite 25).



Telefonbuch öffnen.

Sprache

Sprachgesteuertes Telefonbuch öffnen.



Benutzer auswählen.



Gewünschten Eintrag auswählen.



Menü öffnen.



Eintrag übernehmen. OK

Eintrag ins lokale Telefonbuch übernehmen.

Benutzernamen ändern

Zur Bearbeitung eines Sprachmusters muss ein Sprecher ausgewählt werden s. Seite 33. Es gibt vier Sprecher, die vorgabemäßig mit Benutzer 1 bis Benutzer 4 belegt sind. Diese Einträge können Sie umbenennen.



Telefonbuch öffnen.

Sprache

Sprachgesteuertes Telefonbuch öffnen.



Benutzer auswählen.

Ändern

Drücken.



Name des Sprechers (Benutzers) ändern (z. B. Benutzer 1 in z. B. „Emma“ ändern).

Sichern

Neuen Benutzernamen abspeichern.

Wiedergabe eines Sprachmusters bei kommdem Anruf ein-/ausschalten

Wird bei einem kommden Anruf festgestellt, dass die übertragene Rufnummer (CLIP) einem Eintrag mit Sprachmuster entspricht, wird dieses über den Lautsprecher des Mobilteils ausgegeben.



Menü öffnen.



Basis einstellen OK

Auswählen und bestätigen.



Sonderfunkt. OK

Auswählen und bestätigen.



Anrufer ID OK

Funktion einschalten (mit ✓ markiert).

Zum Ausschalten die markierte Funktion erneut mit **OK** bestätigen.

Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:

Anruferliste*

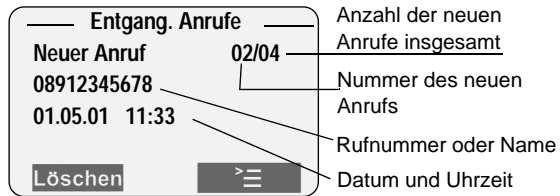
In der Anruferliste werden die Rufnummern der letzten 30 ankommenden Anrufe gespeichert.

Voraussetzung: Die Rufnummer des Anrufers wurde übertragen (CLIP).

Je nach Einstellung werden entweder **alle Anrufe** oder nur **entgangene Anrufe** (Lieferzustand) gespeichert.



Bei mehreren **entgangenen Anrufen** der gleichen Nummer wird nur der letzte Anruf gespeichert. Bei **allen Anrufen** werden Anrufe auch mehrfach gespeichert.

Beispiel einer Displayanzeige für einen Eintrag aus der Liste entgangener Anrufe:




Status des Eintrags

<input type="checkbox"/> Neuer Anruf	Der Anruf ist neu in der Liste.
<input type="checkbox"/> Alter Anruf	Der Anruf ist alt in der Liste.
<input type="checkbox"/> Ang. Anruf	Der Anruf wurde angenommen.
<input type="checkbox"/> Anr.beantw.	Der Anrufbeantworter hat den Anruf angenommen.

 Mit der Taste  rufen Sie folgende Listen auf:

- Nachrichtenliste der Textmeldungen (SMS)
- Nachrichtenliste der T-NetBox
- Anruferliste
- Nachrichtenliste des Anrufbeantworters

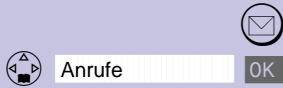
Gibt es in nur einer Liste neue Nachrichten, wird nach Drücken von  direkt in diese Liste verzweigt.

Gibt es in mehreren Listen neue Nachrichten, werden nach Drücken von  die betroffenen Listen zur Auswahl angeboten.

* nicht in allen Ländern verfügbar

Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:



Anruferliste aufrufen

Neue Anrufe werden durch einen Hinweis im Display und das Blinken der Status-LED angezeigt.

Drücken.

Eintrag auswählen.


Der zuletzt eingegangene Eintrag wird angezeigt.

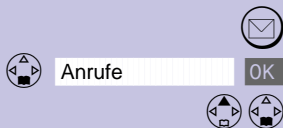
Durch Drücken von **Löschen** kann der aktuelle Eintrag gelöscht werden.



Zum nächsten bzw. vorherigen Eintrag blättern. Jeweils ein Eintrag der Liste wird am Display angezeigt.



Sind keine neuen Einträge vorhanden, können Sie die Anruferliste durch Drücken von  aufrufen.



Anrufer zurückrufen

Drücken.

Eintrag auswählen.

Ggf. zum gewünschten Eintrag blättern.



Anrufer zurückrufen.

Der Eintrag wird in der Wahlwiederholliste gespeichert.

Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:



Rufnummer in das Telefonbuch übernehmen

Drücken.

Eintrag auswählen.

Ggf. zum gewünschten Eintrag blättern.

Menü öffnen.

Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen.

Eingabe von Buchstaben und Zeichen, s. Seite 26.

Ins Namensfeld springen und **Namen** eingeben.

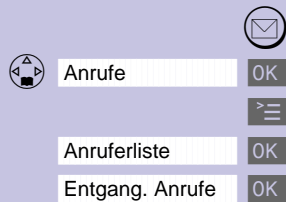
Menü öffnen.

Einstellung speichern.

Anruferliste einstellen

Sie können wahlweise einstellen:

- nur die **entgangenen Anrufe** werden gespeichert
- **alle ankommenden Anrufe** werden gespeichert



Drücken.

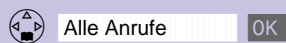
Auswählen und bestätigen.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

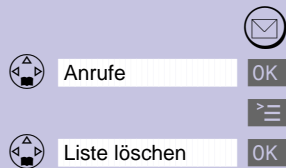
Bestätigen.

oder



Auswählen und bestätigen.

Anruferliste löschen



Drücken.

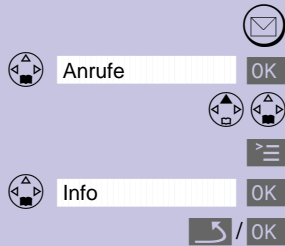
Auswählen und bestätigen.

Menü öffnen.

Alle Rufnummern aus Anruferliste löschen.

Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:



Name und Info des Anrufers anzeigen*

Werden zu einem Anruf vom Netzanbieter **CNIP**-Daten übermittelt, können diese angezeigt werden.

Drücken.

Eintrag auswählen.

Ggf. zum gewünschten Eintrag blättern.

Menü öffnen.

Namen/Textmeldung des Anrufs anzeigen.

Anzeige beenden.



Bei **CNIP** (Calling Name Identification Presentation) werden der Name und ggf. die Adresse des Anrufers übermittelt und beim Angerufenen angezeigt.

* Nicht in allen Ländern verfügbar

T-Net-Leistungsmerkmale (Netzdienste)

Tasten drücken:

T-Net-Leistungsmerkmale* (Netzdienste)

Ihr Mobilteil erleichtert Ihnen den Umgang mit T-Net-Leistungsmerkmalen. Funktionen vor einem Gespräch (im Ruhezustand) und während eines Gesprächs werden über das Menü, die Displaytaste oder die Steuertaste aufgerufen.

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzanbieter, welche Funktionen kostenfrei sind bzw. welche Funktionen Sie zur Nutzung gegen eine Gebühr freischalten lassen können.



Sie müssen ggf. Leistungsmerkmale bei Ihrem Netzanbieter freischalten lassen.

Funktionen vor einem Gespräch

Vor dem Gespräch können Sie diese Funktionen einstellen:

- Rufnummer einmalig unterdrücken,
- Anklopfen ein-/ausschalten,
- Anrufumleitung (Anrufwefterschaltung) einrichten,
- Wahlsperre einrichten, Anschlussperre, Weckruf einrichten
- Anrufschutz einrichten,
- Netz-Pin (PIN) ändern.

* Nicht in allen Ländern verfügbar

T-Net-Leistungsmerkmale (Netzdienste)

Tasten drücken:



Rufnummer für die nächste Wahl unterdrücken (CLIR)

Ihre Rufnummer wird bei einem Gesprächspartner auf dem Display angezeigt (Standard im T-Net). Wenn Sie anonym anrufen wollen, können Sie die **Anzeige Ihrer Rufnummer** gezielt für den nächsten Anruf **unterdrücken**.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Gewünschte Rufnummer eingeben.

Menü öffnen.

Die Rufnummer ist für die nächste Wahl einmalig unterdrückt.

oder



Abheben-Taste drücken.

Anklopfen ein-/ausschalten

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Änderungen zum Netzanbieter senden.

oder

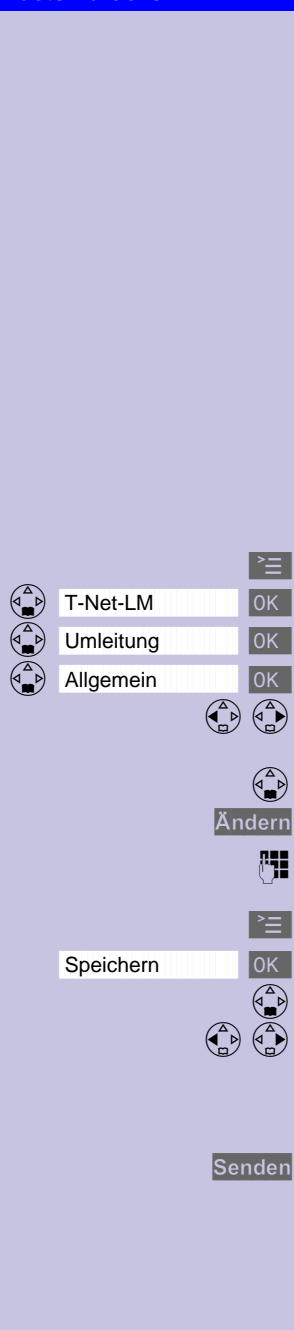
Auswählen und bestätigen

Änderungen zum Netzanbieter senden.

Nach der Bestätigung vom Netzanbieter drücken Sie die Auflegen-Taste .

T-Net-Leistungsmerkmale (Netzdienste)

Tasten drücken:



Anrufumleitung

Ankommende Anrufe werden zu einer anderen Rufnummer weitergeleitet. Sie können folgende Bedingungen bestimmen:

- sofort,
Alle Anrufe werden sofort umgeleitet. Es werden keine Anrufe mehr signalisiert.
- bei Nichtmelden,
Anrufe werden umgeleitet, wenn bei Ihnen nach mehrmaligem Klingeln niemand abnimmt.
- bei Besetzt,
Anrufe werden weitergeleitet, wenn bei Ihnen besetzt ist.

Allgemeine Anrufumleitung

Sie wollen **dauerhaft alle** Anrufe an einen anderen Anschluss umleiten.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Allgemeine Anrufumleitung auswählen.

Wann: <sofort>, Wann: <BeiBesetzt> oder
Wann: <BeiNichtm> auswählen.

In die nächste Zeile springen.

Rufnummerneingabe einleiten.

Rufnummer, zu der weitergeleitet werden soll, eingeben.

Menü öffnen.


Einstellung speichern.

In die nächste Zeile springen.

Status **Ein** wählen, um allgemeine Anrufumleitung einzuschalten.

Status **Aus** wählen, um allgemeine Anrufumleitung auszuschalten.

Änderungen zum Netzanbieter senden.

Nach der Bestätigung vom Netzanbieter drücken Sie die Auflegen-Taste .



Wenn die allgemeine Anrufumleitung eingeschaltet ist, werden keine Anrufe mehr signalisiert.

T-Net-Leistungsmerkmale (Netzdienste)

Tasten drücken:



Selektive Anrufumleitung*

Sie wollen dauerhaft **nur bestimmte** Anrufe an einen anderen Anschluss umleiten.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Selektive Anrufumleitung auswählen.

Auswählen und bestätigen.

Wann: <sofort>, Wann: <BeiBesetzt> oder
Wann: <BeiNichtm> auswählen.

In die nächste Zeile springen.

Rufnummerneingabe einleiten.

Rufnummer, zu der weitergeschaltet werden soll,
eingeben.

Menü öffnen.


Einstellung speichern.

In die nächste Zeile springen.

Status **Ein** wählen, um selektive Anrufumleitung ein-
zuschalten.

Status **Aus** wählen, um selektive Anrufumleitung aus-
zuschalten.

Änderungen zum Netzanbieter senden.

Nach der Bestätigung vom Netzanbieter drücken Sie
die Auflegen-Taste .



Anrufe von Anrufnummern der selektiven An-
rufumleitung werden nicht mehr signalisiert.

* In Österreich nicht möglich!

T-Net-Leistungsmerkmale (Netzdienste)

Tasten drücken:



Nummernliste für selektive Anrufumleitung speichern*

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Selektive Anrufumleitung auswählen.

Auswählen und bestätigen.

Listenplatz eingeben (1-10).

In die nächste Zeile springen.


Ändern Rufnummerneingabe einleiten.

Anrufernummer eingeben.

Menü öffnen.

Einstellung speichern.

Änderungen zum Netzanbieter senden.

Nach der Bestätigung vom Netzanbieter drücken Sie die Auflegen-Taste .

Wahlsperre im T-Net einrichten*

Mit dieser Funktion können Sie das Wählen von **bestimmten Rufnummern** sperren, z. B. alle Auslandsnummern, die mit „00“ beginnen.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Netz-PIN eingeben.




Die Netz-PIN sollten Sie sich gut merken und aufbewahren. Bei Vergessen wenden Sie sich an Ihren Netzanbieter.

In die nächste Zeile springen.

Status **Ein** wählen.

Mit dem Status **Aus** kann die Wahlsperre ausgeschaltet werden.

Änderungen zum Netzanbieter senden.

Nach der Bestätigung vom Netzanbieter drücken Sie die Auflegen-Taste .



















* In Österreich nicht möglich!

T-Net-Leistungsmerkmale (Netzdienste)

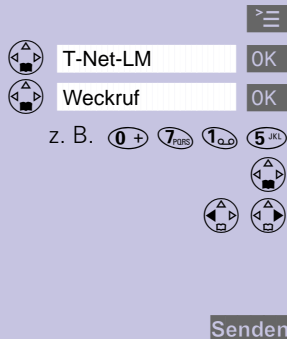
Tasten drücken:
















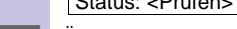




Nummernliste für Wahlsperre speichern*

-  Menü öffnen.
-  T-Net-LM  Auswählen und bestätigen.
-  Wahlsperre  Menü öffnen.
-  Nummernliste  Auswählen und bestätigen.
-  Netz-PIN eingeben.
-  In die nächste Zeile springen.
-  Listenplatz eingeben (1-10).
-  In die nächste Zeile springen.
-  Rufnummerneingabe einleiten.
-  Rufnummer eingeben.
-  Menü öffnen.
-  Speichern  Einstellung speichern.
-  Änderungen zum Netzanbieter senden.
Nach der Bestätigung vom Netzanbieter drücken Sie die Auflegen-Taste .

Weckruf einstellen

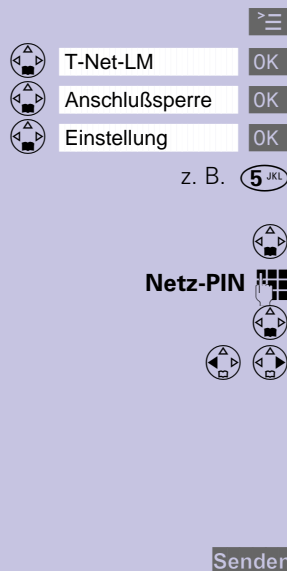


-  Menü öffnen.
-  T-Net-LM  Auswählen und bestätigen.
-  Weckruf  Auswählen und bestätigen.
- z. B.     Weckzeit eingeben. Beispiel hier: 7:15 Uhr.
-  In die nächste Zeile springen.
-  Status  wählen, um den Weckruf zu aktivieren.
-  Status  wählen, um den Weckruf zu deaktivieren.
-   wählen, um Einstellungen zu prüfen.
-  Änderungen zum Netzanbieter senden.
Nach der Bestätigung vom Netzanbieter drücken Sie die Auflegen-Taste .

* In Österreich nicht möglich!

T-Net-Leistungsmerkmale (Netzdienste)

Tasten drücken:



Anschlußsperre einrichten*

Sie können eine der Verkehrseinschränkungsklassen (VKI 1-8) einstellen.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

VKI eingeben (Beispiel hier: 5).

Die VKI muss im Bereich von 1 bis 8 liegen.

In die nächste Zeile springen.

Netz-PIN eingeben.

In die nächste Zeile springen.


Status: <Einricht.> wählen.

Status **[Ein]** wählen, um die Anschlußsperre einzuschalten.

Status **[Aus]** wählen, um die Anschlußsperre auszuschalten.

Status: <Prüfen> wählen, um Einstellungen zu prüfen.

Änderungen zum Netzanbieter senden.

Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz drücken Sie die Auflegen-Taste .

Netz-PIN ändern*

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Netz-PIN eingeben.


In die nächste Zeile springen.

Neue Netz-PIN eingeben.

In die nächste Zeile springen.

Neue Netz-PIN wiederholen.

Änderungen zum Netzanbieter senden.

Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz drücken Sie die Auflegen-Taste .

* In Österreich nicht möglich!

T-Net-Leistungsmerkmale (Netzdienste)

Tasten drücken:



Anrufschutz einrichten *

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.


Auswählen und bestätigen.

Status **Ein** wählen, um den Anrufschutz einzuschalten.

Status **Aus** wählen, um den Anrufschutz auszuschalten.

Status: <Prüfen> wählen, um Einstellungen zu prüfen.

Senden Änderungen zum Netzanbieter senden.

Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz drücken Sie die Auflegen-Taste .

* In Österreich nicht möglich!

T-Net-Leistungsmerkmale (Netzdienste)

Tasten drücken:

Funktionen während eines Gesprächs

Während eines Gesprächs können Sie diese Funktionen einstellen:

- Rückfragen, Makeln, Konferenz einleiten/beenden.
- Anklopfendes externes Gespräch annehmen/abweisen.

Rückfragen, Makeln

Rückfrage: Sie führen ein externes Gespräch und rufen einen zweiten externen Teilnehmer an. Der erste wartet solange (Rückfrage).

Rückfr.



Bestätigen.

Rufnummer des zweiten Teilnehmers eingeben. Die Rufnummer wird gewählt.



Beim Anwählen des zweiten Teilnehmers können Sie auch das Telefonbuch (📖) (s. Seite 25) Wahlwiederholungsliste, Netzanbieterliste oder die Anruferliste (📧) (s. Seite 38) verwenden!



Menü öffnen.

Beenden



Das zweite Gespräch ist beendet. Sie sind wieder mit dem wartenden Teilnehmer verbunden.

oder



Makeln: Zwischen zwei Teilnehmern wechseln.

Makeln beenden:



Menü öffnen.

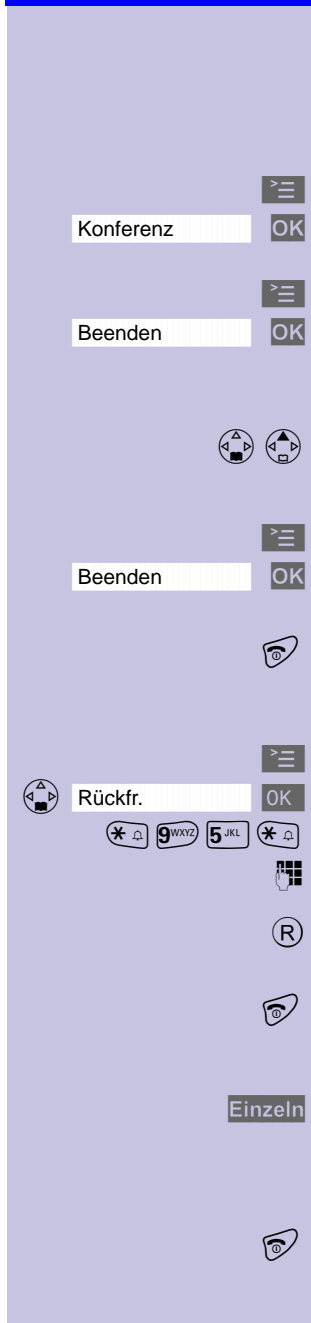
Beenden



Das aktuelle Gespräch wird beendet.

T-Net-Leistungsmerkmale (Netzdienste)

Tasten drücken:



Konferenz

Sie und zwei weitere externe Teilnehmer können gleichzeitig hören und sprechen.

BRD und Schweiz:



Menü öffnen.

Konferenz



Sie und zwei weitere Teilnehmer können gleichzeitig hören und sprechen.



Menü öffnen.

Beenden



Konferenz beenden:

Sie kehren zum Zustand „Makeln“ zurück und sind wieder mit nur einem Teilnehmer verbunden.



Ggf. zum Teilnehmer, mit dem das Gespräch getrennt werden soll, wechseln.



Menü öffnen.

Beenden



Sie führen mit dem anderen Teilnehmer das Gespräch fort.



Drücken. Das Gespräch wird beendet und alle Teilnehmer werden getrennt.

Österreich:



Menü öffnen.



Rückfr.



Auswählen und bestätigen.



Drücken.



Sie geben die Rufnummer des zweiten Teilnehmers ein. Die Rufnummer wird gewählt.



Drücken. Sie und zwei weitere Teilnehmer können gleichzeitig hören und sprechen.



Drücken. Das Gespräch wird beendet und alle Teilnehmer werden getrennt.

Einzeln

Konferenz beenden:

Sie kehren zum Zustand „Makeln“ zurück und sind wieder mit nur einem Teilnehmer verbunden.

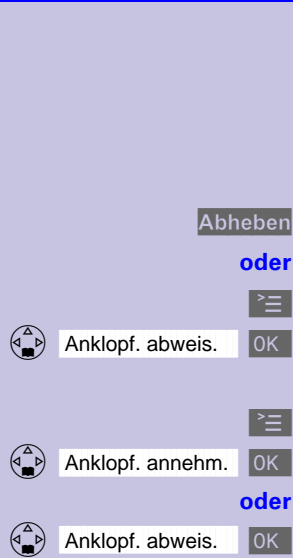
Gespräch beenden:



Drücken. Das Gespräch wird beendet und alle Teilnehmer werden getrennt.

T-Net-Leistungsmerkmale (Netzdienste)

Tasten drücken:



Anklopfen während eines Gesprächs

Sie führen ein **externes** Gespräch und hören einen Anklopfton, der Ihnen einen weiteren externen Anruf signalisiert.

Rufnummer/Name des Anrufers wird angezeigt, sofern Sie übertragen wurde (mit CLIP)

Den anklopfenden Anruf annehmen.

oder



Menü öffnen.



Anklopf. abweis.



Den anklopfenden Anruf abweisen.*

Rufnummer/Name ist nicht angezeigt (ohne CLIP)



Menü öffnen.



Anklopf. annehm.



Den anklopfenden Anruf annehmen.

oder



Anklopf. abweis.

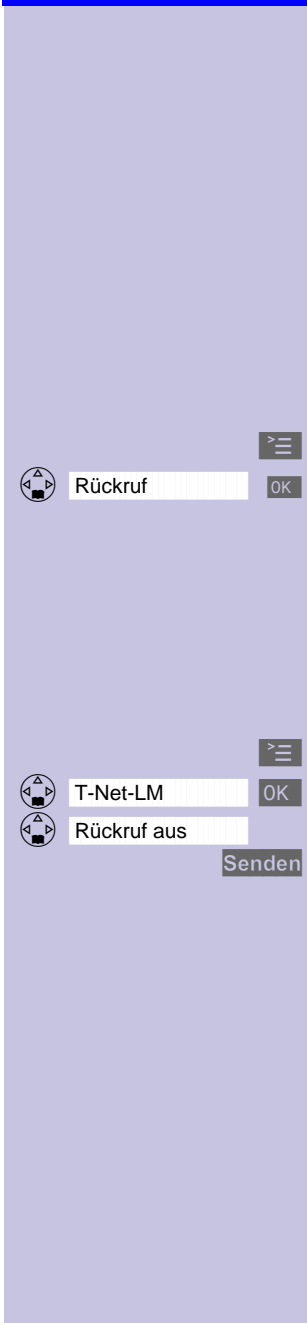


Den anklopfenden Anruf abweisen.

* In Österreich nicht möglich!

T-Net-Leistungsmerkmale (Netzdienste)

Tasten drücken:



Rückruf bei Besetzt

Rückruf einschalten

Ist der angerufene Teilnehmer besetzt, können Sie einen Rückruf einleiten. Ist der angerufene Teilnehmer wieder frei, erfolgt automatisch ein Rückruf (wird im Display angezeigt). Erst nachdem Sie diesen Rückruf angenommen haben, wird dieser Teilnehmer gerufen.



Bitte beachten Sie, daß für die Auswahl "MENU" "RUECKRUF" erst die Gesprächsdaueranzeige (erscheint nach ca. 2-3 Sek.) im Displaysichtbar sein muß.




Menü öffnen.



Rückruf

OK

Auswählen und bestätigen.

Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz drücken Sie die Auflegen-Taste .

Rückruf ausschalten

Sie haben sich entschieden, den Rückruf doch nicht mehr erhalten zu wollen.



Menü öffnen.



T-Net-LM

OK


Auswählen und bestätigen.



Rückruf aus

Senden

Änderungen zum Netzanbieter senden.

Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz drücken Sie die Auflegen-Taste .

Prozeduren für T-Net-Leistungsmerkmale

Finden Sie hierzu detaillierte Informationen auf Seite 112.

Kostenbewusst telefonieren

Tasten drücken:



Kostenbewusst telefonieren

Um Ihren Geldbeutel zu schonen, sollten Sie die Angebote der jeweils kostengünstigsten Netzanbieter nutzen. Diese bieten Ihnen Vorwahlnummern an, die Sie Ihrer jeweiligen Rufnummer voranstellen (Call-by-Call). Somit haben Sie auf bequeme Weise Zugang zu günstigen Tarifanbietern.

Netzanbieterliste (Call-by-Call)

In der Netzanbieterliste (☎) können Sie Nummern von Telefongesellschaften (Call-by-Call) speichern, (s. Seite 25). Vor dem Eingeben der Rufnummer können Sie gespeicherte Call-by-Call-Nummern bequem auswählen.

Mit Netzanbieterliste wählen

Mit dieser Funktion kann die Vorwahl eines Netzanbieters der Rufnummer vorangestellt werden („Verketteten“).



Netzanbieterliste aufrufen.



Call-by-Call-Nummer auswählen und Menü öffnen.

Nr. verwenden



Auswählen und bestätigen.



Rufnummer zum „Verketteten“ eingeben.

oder



Rufnummer zum „Verketteten“ aus Telefonbuch auswählen.



Drücken.



Netzanbieter speichern, ändern, löschen:

Einträge der Netzanbieterliste können Sie genauso verwalten wie Einträge im Telefonbuch (☎). Rufen Sie die Netzanbieterliste mit (☎) auf, wählen Sie den gewünschten Eintrag aus und drücken Sie ☰. Wählen Sie dann die gewünschte Funktion aus (s. Seite 28).

Kostenbewusst telefonieren

Tasten drücken:



Netzanbieterliste aufrufen.



Netzanbieter auswählen

Ansehen

Eintrag anzeigen.

Ändern

Das Eingabefeld öffnen.



Die Schreibmarke ins Namensfeld bewegen.



Die Schreibmarke an die erste Position im Namensfeld bewegen.

z. B. 4 x

Schnellwahlnummer **2** eingeben.



Menü öffnen

Speichern

OK

Änderung speichern.



Speichern Sie einen neuen Eintrag und geben Sie die Schnellwahlnummer einfach als erstes Zeichen des Netzanbietersnamens ein.

Um die Schnellwahlnummer zu nutzen:

z. B.

Taste **lang** drücken:

Der gespeicherte Netzanbietername wird angezeigt.



Rufnummer zum „Verketten“ eingeben.

oder



OK

Rufnummer zum „Verketten“ aus Telefonbuch auswählen.



Drücken.

Kostenbewusst telefonieren

Tasten drücken:

Automatische Netzanbietervorwahl (Preselection)

Sie können die Nummer Ihres bevorzugten Netzanbieters (Call-by-Call) speichern. Diese wird dann der gewählten Rufnummer automatisch vorangestellt („verketten“) bzw. nicht vorangestellt.

Definieren Sie Listen für Rufnummern, die **„mit Preselection“** und **„ohne Preselection“** gewählt werden sollen.

Liste mit Preselection

Diese Liste gilt für Rufnummern, die **mit** automatischer Netzanbietervorwahl verwendet werden sollen.

Beispiel:

Sie tragen in diese Liste eine **„0“** ein. Somit wird bei jeder Wahl für eine Rufnummer, die mit **„0“** beginnt, **automatisch** die gespeicherte Vorwahl Ihres bevorzugten Netzanbieters verwendet.

Liste ohne Preselection

Diese Liste gilt für Rufnummern, die **nicht** mit automatischer Netzanbietervorwahl verwendet werden sollen.

Beispiel:

Sie tragen in diese Liste die **„00“** ein. Bei diesen Rufnummern, die mit **„00“** beginnen, wird die Netzanbietervorwahl **nicht automatisch** verwendet.



Manuelles „Verketten“ von Netzanbietervorwahl (Call-by-Call) und Rufnummer, (s. Seite 54).

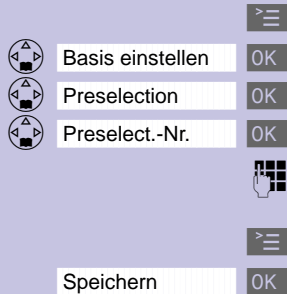
Kostenbewusst telefonieren

Tasten drücken:



Schritt 1: Netzanbieternummer speichern

Sie müssen zuerst die Vorwahlnummer Ihres **bevorzugten** Netzanbieters (Preselection) speichern.



Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.



Netzanbieternummer eingeben oder falls gewünscht ändern.



Menü öffnen.

Eingaben speichern. Die automatische Netzanbieterwahl ist damit aktiv.



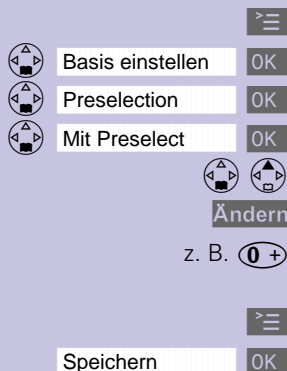
Schritt 2: Einträge in Preselection-Listen speichern/ändern

Die beiden Listen können enthalten:

Fünf Einträge	mit bis zu sechs Ziffern
Sechs Einträge	mit bis zu zwei Ziffern

Leere Einträge sind mit Strichen dargestellt.

Liste „mit Preselection“



Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.



Neuen oder gewünschten Eintrag auswählen.



Eintrag ändern.

z. B. **0+**

Anfangsziffern der Rufnummer eingeben bzw. falls gewünscht ändern.

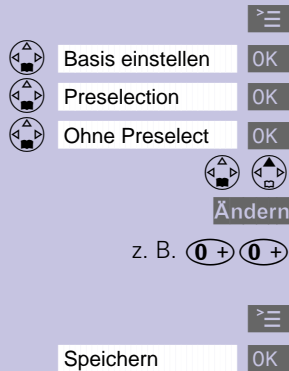


Menü öffnen.

Eingaben speichern.

Kostenbewusst telefonieren

Tasten drücken:



Liste „ohne Preselection“

- Menü öffnen.
- Auswählen und bestätigen.
- Auswählen und bestätigen.
- Auswählen und bestätigen.
- Gewünschten Eintrag auswählen.
- Eintrag ändern.
- Anfangsziffern der Rufnummer eingeben bzw. falls gewünscht ändern.
- Menü öffnen.
- Eingaben speichern.

Mit automatischer Netzanbietervorwahl wählen (mit Preselection)

Bei der Wahl mit der automatischen Netzanbietervorwahl werden die eingegebenen Vorwahlziffern überprüft.



Rufnummer eingeben oder auswählen.



Abheben-Taste drücken.

Die ersten Ziffern der gewählten Rufnummer werden mit der Liste „mit Preselection“ verglichen. Stimmen diese überein, wird die Netzanbietervorwahl automatisch vorangestellt.

Ohne automatische Netzanbietervorwahl wählen (ohne Preselection)

Bei der Wahl ohne automatische Netzanbietervorwahl werden die eingegebenen Vorwahlziffern überprüft.



Rufnummer eingeben.



Abheben-Taste drücken.

Die **ersten** Ziffern der gewählten Rufnummer werden mit der Liste „ohne Preselection“ verglichen. Stimmen diese überein, wird die Netzanbietervorwahl **nicht** vorangestellt.

Kostenbewusst telefonieren

Tasten drücken:



Gesprächskosten einstellen

Damit Gesprächskosten angezeigt werden können, müssen Sie beim Netzanbieter die Übertragung der Zählimpulse beauftragt haben. Einheiten werden automatisch angezeigt, Kosten pro Einheit und Währung stellen Sie selbst ein.

Wenn keine Zählimpulse übermittelt werden, zeigt das Mobilteil automatisch die aktuelle Gesprächsdauer an.

Kosten pro Einheit und Währung einstellen

Damit die Gesprächskosten als Geldbetrag angezeigt werden, müssen Sie die Kosten pro Einheit mit der entsprechenden Währung einstellen.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Im Feld :

Kosten pro Einheit eingeben (z. B. 6 Cent).

Im Lieferzustand sind keine Kosten pro Einheit eingestellt.

In die nächste Zeile springen.

Im Feld :

Buchstaben für Währungskürzel eingeben, z. B. EUR; Buchstabenbelegung der Tasten, s. Seite 26.

Eingaben speichern.



Wenn Sie **die Kosten pro Einheit auf Null** setzen, werden statt der Gesprächskosten **die Einheiten** angezeigt.

Kostenbewusst telefonieren

Tasten drücken:



Gesprächskosten anzeigen oder löschen

Sie können sich folgende Gesprächskosten anzeigen lassen:

- die Kosten des zuletzt geführten Gesprächs,
- die Kosten der Gespräche aller Mobilteile,
- die Kosten eines bestimmten Mobilteils.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Kosten des letzten Gesprächs anzeigen.

oder

Kosten aller Mobilteile anzeigen.

oder

Liste der Intern-Teilnehmer öffnen.

Gewünschten Teilnehmer (Mobilteil) auswählen

Einstellung speichern.



- Es werden die Gesprächskosten angezeigt, sofern dies vorher eingestellt wurde. Ist dies nicht der Fall, werden die Einheiten angezeigt.
- Drücken Sie jetzt **Löschen**, werden die Gesprächskosten bzw. Einheiten gelöscht.

Tasten drücken:

Anrufbeantworter nutzen



Nicht mehr wegzudenken ist der Anrufbeantworter, der jeden Anruf während Ihrer Abwesenheit aufzeichnet. Er wird über das Mobilteil bedient und ist nach der Inbetriebnahme sofort einsatzbereit.

Bei der Bedienung unterstützt Sie der Anrufbeantworter mit Anzeigen am Display des Mobilteils und mit Ansagen, die Sie über das Mobilteil hören.

Solange Sie Datum und Uhrzeit nicht eingestellt haben (s. Seite 11), erhalten aufgenommene Nachrichten keinen „Zeitstempel“.

Neben dem Anrufbeantworter des Telefons haben Sie die Möglichkeit, einen Anrufbeantworter von Ihrem Netzanbieter (z. B. **T-NetBox**^{*}) auszuwählen. Alle folgenden Funktionen beschreiben **nicht** den Netzanrufbeantworter. Informieren Sie sich dazu bei Ihrem Netzanbieter.

* in Österreich: MYPHONE BOX
in der Schweiz: Com-BOX

Anrufbeantworter nutzen

Tasten drücken:



Anrufbeantw.



OK



Anrufbeantw.

OK

OK

Anrufbeantworter ein-/ausschalten

Ihr Anrufbeantworter ist nach der Inbetriebnahme der Basis bereits eingeschaltet und sofort einsatzbereit. Für die Aufzeichnung von Nachrichten mit Zeitangabe müssen Datum und Uhrzeit (s. Seite 11) eingestellt sein. Solange Sie noch keine eigene Ansage aufgenommen haben, verwendet der Anrufbeantworter die gespeicherte Standardansage.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Der Anrufbeantworter ist jetzt eingeschaltet (mit ✓ markiert) und aufnahmebereit.

Zum Ausschalten die Funktion erneut bestätigen.



Ist der Speicher des Anrufbeantworters voll, schaltet sich der Anrufbeantworter aus. Löschen Sie alte Nachrichten (s. Seite 68).

Ansage der Restspeicherzeit

Wenn Sie den Anrufbeantworter einschalten bzw. ausschalten, wird Ihnen automatisch die Restspeicherzeit am Mobilteil angesagt.

Andere Sprache einstellen (z. B. Schweiz)

Damit ändern Sie die Sprache für die akustische Bedienung und für die Standardansage.

Menü öffnen.

Die Tastenfolge drücken und dann die Sprache wählen.

8 TUV

9 WXYZ

2 ABC

1 QW

deutsch

2 ABC

französisch

3 DEF

italienisch

Die Auswahl der Landessprache ist abhängig von der Zulassung Ihres Gerätes.

Anrufbeantworter nutzen

Tasten drücken:



Ansage auswählen

Eine Standardansage ist vorhanden: „Zur Zeit ist niemand erreichbar. Sie können nach dem Signalton eine Nachricht hinterlassen.“

Diese Ansage wird verwendet, solange Sie noch keine eigene Ansage aufgenommen haben bzw. wenn Sie Ihre persönliche Ansage gelöscht haben.

Sie können zwischen zwei Möglichkeiten wählen:

- **Ansage** mit Nachrichtenaufzeichnung.
- **Hinweisansage** ohne Nachrichtenaufzeichnung. Die Hinweisansage können Sie nur auswählen, wenn Sie vorher einen Hinweistext aufgenommen haben (s. Seite 64).

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Ansage auswählen und aktivieren (mit ✓ markiert). Eine Ansage kann aufgezeichnet werden.

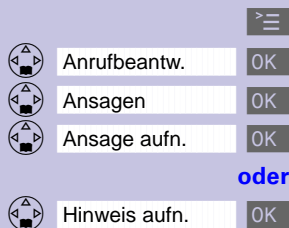
oder

Hinweisansage auswählen und aktivieren (mit ✓ markiert).

Die von Ihnen ausgewählte Ansage bleibt auch nach dem Ausschalten des Anrufbeantworters gespeichert.

Anrufbeantworter nutzen

Tasten drücken:



Eigene Ansage/Hinweisansage aufnehmen

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

oder

Auswählen und bestätigen.

Sie hören eine Ankündigung zur Aufnahme und anschließend den Bereitton (kurzer Ton). Sprechen Sie jetzt Ihren Ansagetext oder Ihre Hinweisansage.

Eine **typische Ansage** ist z. B.:

„Ich bin zur Zeit nicht erreichbar. Sie können mir jedoch eine Nachricht hinterlassen. Sprechen Sie dazu nach dem Signalton.“

Eine **typische Hinweisansage** ist z. B.:

„Sie rufen außerhalb unserer Geschäftszeit an. Sie erreichen uns wochentags von 9 bis 17 Uhr.“



Aufnahme beenden.

Der aufgenommene Text wird zur Kontrolle wiederholt.



Die Aufnahme bricht automatisch ab:

- bei Überschreitung der max. Aufnahmedauer von 170 Sekunden
- bei Sprachpausen, die länger als zwei Sekunden dauern

Drücken Sie während der Aufnahme  oder , wird die Aufnahme beendet und die aktuell aufgenommene Ansage verworfen (z. B. Fehlerhafte Aufnahme).

- Bei eingestelltem Modus **Aufzeichnung** wird nach wie vor die Standardansage verwendet.
- Bei eingestelltem Modus **Hinweis** wird der Anrufbeantworter ausgeschaltet.



Ist der Speicher des Anrufbeantworters voll und ein Text der Hinweisansage vorhanden, schaltet der Anrufbeantworter auf „Hinweisansage ohne Aufnahmemöglichkeit“ um.

Anrufbeantworter nutzen

Tasten drücken:



Menü öffnen.



Anrufbeantw.

Auswählen und bestätigen.



Ansagen

Auswählen und bestätigen.



Ansage anhören

Auswählen und bestätigen.

oder



Hinweis anhören

Auswählen und bestätigen.

Die aktuell eingestellte Ansage oder die Hinweisansage wird wiedergegeben.

oder



Ansage löschen

Auswählen und bestätigen.

Nach der Bestätigung der Sicherheitsabfrage wird wieder die Standardansage verwendet.

oder



Hinweis löschen

Auswählen und bestätigen.

Nach der Bestätigung der Sicherheitsabfrage ist die aktuell eingestellte Hinweisansage gelöscht.



Während des Anhörens der Ansage oder der Hinweisansage kann diese durch Drücken der Display-Taste **Neu** erneut aufgenommen werden.

Anrufbeantworter nutzen

Tasten drücken:




Anrufb.:



OK

Nachrichten anhören

Neue Nachrichten werden durch einen Hinweis und das Symbol  im Display und durch Blinken der Status-LED am Mobilteil angezeigt.

Sind keine neuen Nachrichten oder Anrufe vorhanden, können Sie sich alte Nachrichten anhören.

Drücken.

Auswählen und bestätigen.

Die Wiedergabe beginnt sofort mit der ersten neuen Nachricht. Nach der letzten neuen Nachricht werden die alten Nachrichten wiedergegeben. Nach der letzten Nachricht hören Sie den Ende-Ton.

Pause während der Wiedergabe



Anhalten (Pause).



Zum Fortsetzen erneut drücken.



Wird die Wiedergabe mehr als eine Minute unterbrochen (Pause), kehrt der Anrufbeantworter in den Ruhezustand zurück.





Anrufbeantworter nutzen

Tasten drücken:

Vor- und Zurückspringen während des Anhörens

Sie können während des Anhörens der Nachrichten zwischen den Nachrichten springen.

Möglichkeit über Tastatur

-  Zum Anfang der aktuellen Nachricht.
- 2 x  Zu vorhergehenden Nachrichten.
-  Zur nächsten Nachricht.
- 2 x  Zu den nächsten Nachrichten.

Alte Nachricht als „neu“ markieren

Neue Nachrichten werden in der Nachrichtenliste vor alte bereits angehörte Nachrichten einsortiert. Sie können eine „alte“ Nachricht wieder an den Anfang der Liste sortieren, indem Sie diese als „neu“ markieren (danach blinkt die LED am Mobilteil).

1. Möglichkeit über die Sterntaste



Aktuelle Nachricht wird als „neu“ markiert; es erfolgt ein Sprung zur nächsten Nachricht.

2. Möglichkeit über das Menü



Menü aufrufen; Wiedergabe wird angehalten.



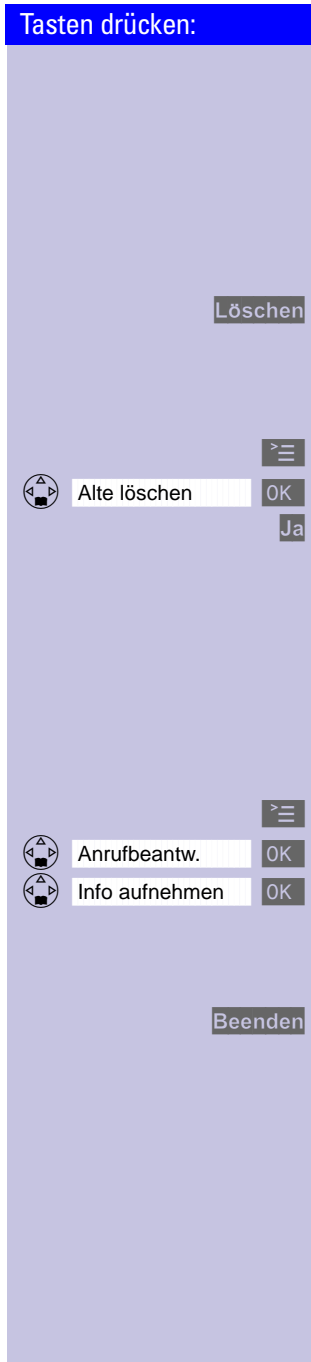
Nachricht Neu

OK

Aktuelle Nachricht wird als „neu“ markiert; es erfolgt ein Sprung zur nächsten Nachricht.

Anrufbeantworter nutzen

Tasten drücken:



Nachrichten löschen

Sie können entweder einzelne alte oder alle alten Nachrichten löschen.

Einzelne Nachrichten löschen

Während des Anhörens der zu löschenden Nachricht:

Möglichkeit über Tastatur

Nachricht löschen.

Alle alten Nachrichten löschen

Während des Anhörens oder einer Pause:

Menü öffnen.

Alte Nachrichten löschen.

Sicherheitsabfrage bestätigen.

Infos aufnehmen

Infos sind „gesprochene Notizen“, die Sie z. B. für Familienmitglieder/Mitarbeiter auf den Anrufbeantworter aufsprechen können. Die Infos werden wie Nachrichten angehört, gespeichert und gelöscht. Neue Infos werden am Mobilteil signalisiert (LED blinkt).

Sie können mehrere Infos aufnehmen.

Menü öffnen.



Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Sie hören eine Ankündigung zur Aufnahme und anschließend den Bereitton.

Sprechen Sie jetzt Ihren Informationstext.

Aufnahme beenden.

Drücken Sie während der Aufnahme  oder , wird die Aufnahme beendet und die aktuell aufgenommene Info verworfen.

Anrufbeantworter nutzen

Tasten drücken:

Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen

Während der Anrufbeantworter eine Nachricht aufzeichnet (☎ - Symbol blinkt), können Sie dieses Gespräch noch entgegennehmen, z. B. wenn Sie mit dem Anrufer doch sprechen wollen.



Abheben-Taste drücken.
Die Aufzeichnung wird beendet und Sie können mit dem Anrufer sprechen.

Anrufbeantworter für die Schnellwahl einstellen

Sie haben für die Schnellwahl die Möglichkeit, zwischen der T-NetBox und dem integrierten Anrufbeantworter (Lieferzustand) auszuwählen.



Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

T-NetBox einstellen.

Rufnummer der T-NetBox eingeben.


Menü öffnen.

Eingabe speichern.

oder

Internen Anrufbeantworter einstellen.



Nachdem Sie den Anrufbeantworter ausgewählt haben, brauchen Sie am Mobilteil nur die Taste  gedrückt halten. Sie werden direkt mit dem ausgewählten Anrufbeantworter verbunden (Schnellwahl).

Anrufbeantworter nutzen

Tasten drücken:

Von unterwegs bedienen (Fernabfrage)

Sie können den Anrufbeantworter Ihrer Basis von jedem anderen Telefon (z. B. Hotel, Telefonzelle) abfragen.

Voraussetzung:

Ihren Anrufbeantworter können Sie aus der Ferne nur dann bedienen, wenn Sie die werkseitig eingestellte PIN (0000) **vorher** geändert haben, s. Seite 97.



Im Anhang finden Sie dafür eine Anleitung im Scheckkartenformat.

Sie haben **zwei Möglichkeiten**, den Anrufbeantworter von der Ferne abzufragen.

Möglichkeit über ein Telefon mit Tonwahl (MFV)



Eigene Rufnummer wählen.

Während Sie Ihren Ansagetext hören:

9



Taste drücken und PIN eingeben. Sie hören, ob neue Nachrichten aufgezeichnet wurden.

Der Anrufbeantworter gibt die neuen Nachrichten aus. Dabei haben Sie folgende Möglichkeiten:

1

Zum Anfang der aktuellen Nachricht.
Zu vorhergehenden Nachrichten (mehrmals drücken).

oder

2

Anhalten.
Fortsetzen (erneut drücken).

oder

3

Zur nächsten Nachricht.
Zu den nächsten Nachrichten (mehrmals drücken).

oder

Nachricht als „neu“ markieren.

oder

0

Aktuelle Nachricht löschen.



Für die Fernabfrage muss ihr Telefon über Tonwahl (MFV) verfügen. Bei Tastendruck hören Sie dann einen Ton.

Wenn nicht, müssen Sie einen Tonsender (Signalleger, im Handel erhältlich) benutzen.

Anrufbeantworter nutzen

Tasten drücken:

Anrufbeantworter aus der Ferne einschalten

Sollten Sie vergessen haben, Ihren Anrufbeantworter einzuschalten, können Sie das auch aus der Ferne nachholen. Lassen Sie Ihr Telefon ca. eine Minute klingeln.

Sie hören: „Bitte PIN eingeben.“

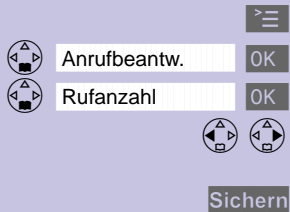


PIN eingeben
(darf nicht 0000 sein, s. Seite 70).

Ihr Anrufbeantworter ist jetzt eingeschaltet.

Anrufbeantworter individuell einstellen

Tasten drücken:



Anrufbeantworter individuell einstellen

Im Lieferzustand ist der Anrufbeantworter bereits für Sie voreingestellt. Individuelle Einstellungen können Sie über das Mobilteil vornehmen.

Kostensparfunktion (Anzahl der Ruftöne)

Für die Fernabfrage können Sie einstellen, nach wie vielen Ruftönen sich der Anrufbeantworter einschaltet. Sie können zwischen zwei bis neun Ruftönen und der automatischen Kostensparfunktion wählen.

Bei der automatischen Kostensparfunktion (Lieferzustand) wird der Anrufbeantworter aktiv nach:

- 2 Ruftönen: es sind neue Nachrichten vorhanden.
- 4 Ruftönen: es sind keine neuen Nachrichten vorhanden.

So erkennen Sie bei der Fernabfrage nach drei Ruftönen, dass keine neuen Nachrichten vorliegen – wenn Sie jetzt auflegen, entstehen keine Gesprächskosten.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Anzahl der Ruftöne oder automatische Kostensparfunktion einstellen.

Einstellung speichern.



Bitte beachten Sie bei der Einstellung der Ruf-tonmelodien am Gigaset:

Nur die erste Melodie der Auswahlliste entspricht auch den Ruftönen der externen Anrufe. Am Gigaset wird der erste Rufton eines externen Anrufs unterdrückt.

Anrufbeantworter individuell einstellen

Tasten drücken:



Nachrichtenlänge und Aufzeichnungsqualität

Sie können die maximale Aufnahmezeit Ihres Anrufbeantworters auf Wunsch einstellen.

Im Lieferzustand ist die Nachrichtenlänge einer Nachricht **120 Sekunden** und die Aufnahmequalität **Standard** (max. Aufnahmezeit 15 min).

Wenn Sie die Aufnahmequalität erhöhen, verringert sich die Aufnahmezeit auf ca. sieben Minuten.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Nachrichtenlänge auswählen.

Unbegrenzt, 30, 60 oder 120 Sekunden auswählen.

oder

Aufzeichnungsqualität auswählen.

Zwischen der Standardqualität („Standard“) oder hoher Qualität („Hohe Qualität“) auswählen.

Sichern

Einstellung speichern.

Mithören

Während der Aufzeichnung einer Nachricht können Sie über die Lautsprecher aller Mobilteile mithören (im Lieferzustand eingeschaltet).

Wenn Sie nicht mithören wollen:


Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Zum Ausschalten die markierte Funktion (✓) bestätigen. Das Mithören wird an allen Mobilteilen ausgeschaltet.

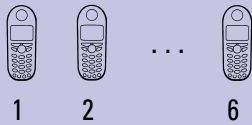
Zum Einschalten die Funktion erneut bestätigen.



Das Mithören können Sie an einem Mobilteil auch ausschalten, indem Sie während der Nachrichtenaufzeichnung am Mobilteil  drücken.

Mobilteile an- und abmelden

Tasten drücken:



Mobilteile an- und abmelden

Damit Sie mit Ihrem Mobilteil telefonieren können, müssen Sie dieses mit der Basis „bekannt machen“ (anmelden). Diese Anmeldung erfolgt manuell. Mobilteile der Gigaset-2000-/Gigaset-3000-Familien sowie Mobilteile anderer Hersteller melden Sie auf die gleiche Art an.

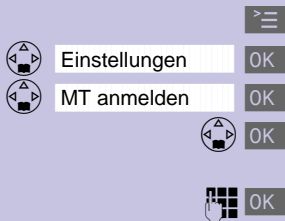
Manuelle Anmeldung

Mobilteile Gigaset 4000 an Basis Gigaset 4010/4015

Wenn ein Mobilteil bereits an einer anderen Basis angemeldet ist, müssen Sie es jetzt gezielt an Ihrer Basis anmelden.



Schritt 1:



Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Basis auswählen (**Basis 1**, **Basis 2**, **Basis 3** oder **Basis 4**).

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand: 0000) – z. B. **Anmeldevorgang Basis 1** wird angezeigt.



Schritt 2:



Die Taste an der **Rückseite** der Basis **lang** drücken. Dem Mobilteil wird automatisch die nächste freie interne Nummer (1–6) zugeordnet. Sind schon alle Plätze belegt, wird die interne Nummer 6 überschrieben. Nach erfolgreichem Anmelden kehrt das Mobilteil in den Ruhezustand zurück. Die interne Nummer wird auf dem Display angezeigt (z. B. „INT 1“).

Einem Mobilteil kann nachträglich eine andere interne Nummer (s. Seite 77), oder ein anderer interner Name (s. Seite 77) zugeordnet werden.

Tasten drücken:

Mobilteile Gigaset 2000/3000 und Mobilteile anderer Hersteller an Basis Gigaset 4010/4015 anmelden

Voraussetzung:

Die Mobilteile anderer Hersteller müssen den **GAP-Standard** unterstützen!

Trotz allem kann es sein, dass nicht alle Funktionen Ihres Mobilteils zur Verfügung stehen.

GAP	Generic Access Profile = Standard für das Zusammenwirken von Mobilteilen und Basen anderer Hersteller
------------	--



Ihre Siemens Mobilteile und Basen unterstützen das GAP-Profil. Zur Kompatibilität neuer Mobilteile an früheren Gigaset 30xx Basen und frühere Mobilteile an Gigaset 40xx Basen finden Sie auf (s. Seite 114) eine Tabelle.



Schritt 1:

Melden Sie Ihr Mobilteil laut der Bedienungsanleitung des entsprechenden Mobilteils an.

Ihre Siemens-Basis weist dem Mobilteil nach dem Anmelden die **erste freie** interne Rufnummer zu.



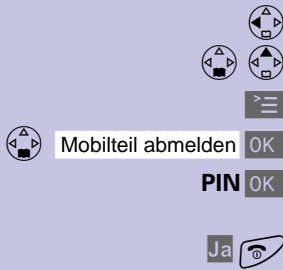
Schritt 2:

Taste an der **Rückseite** der Basis länger als 1 Sekunde drücken.



Mobilteile an- und abmelden

Tasten drücken:



Mobilteile abmelden

Voraussetzung:

Mobilteile können Sie nur mit einem Gigaset 4000 Micro/Comfort abmelden.

Die Liste der internen Teilnehmer wird angezeigt.

Abzumeldendes Mobilteil auswählen.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Aktuelle PIN (Lieferzustand 0000) eingeben und bestätigen.

Die Sicherheitsabfrage bestätigen und Funktion beenden.



Mobilteile können Sie nur mit einem Gigaset 4000 Micro/Comfort abmelden.

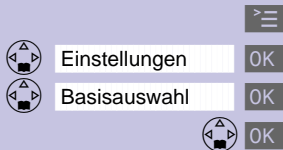
Basis wechseln

Voraussetzung: Das Mobilteil ist an mehreren Basen angemeldet.

Sie können das Mobilteil

- auf eine bestimmte Basis fest einstellen (z. B. zu Hause oder im Büro)
- auf **Beste Basis** einstellen – damit erfolgt ein automatischer Wechsel zur der Basis mit dem besten Empfang.

oder



Menü öffnen.

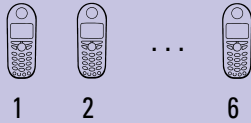
Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Gewünschte Basis (**Basis 1**, **Basis 2**, **Basis 3**, **Basis 4** oder **Beste Basis**) auswählen und bestätigen.

Mehrere Mobilteile nutzen

Tasten drücken:



Mehrere Mobilteile nutzen



Bauen Sie Ihr Gigaset zu einer kleinen Telefonanlage aus! Bis zu sechs Mobilteile können Sie an Ihrer Basis anmelden und nutzen.

Namen eines Mobilteils ändern

Automatisch werden die Namen INT 1, INT 2 usw. vergeben. Sie können diese Namen jedoch ändern, z. B. „Anna“, „Büro“ etc. (max. zehn Zeichen).



Liste der internen Teilnehmer anzeigen.



Gewünschtes Mobilteil auswählen.

Ändern

Funktion auswählen.



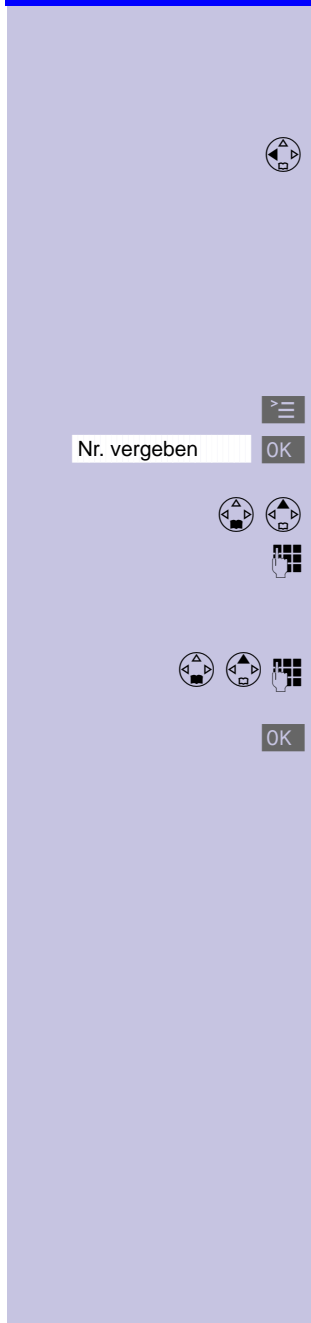
Namen eingeben.
Siehe Zeichentabelle auf Seite 26.

Sichern

Eingabe bestätigen.

Mehrere Mobilteile nutzen

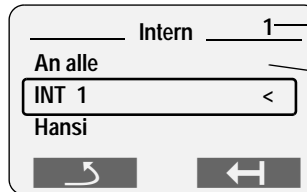
Tasten drücken:



Interne Rufnummer eines Mobilteils ändern

Bei der Anmeldung erhalten Mobilteile automatisch die nächste freie interne Rufnummern von 1 bis 6. Sie können die interne Rufnummer eines Mobilteils ändern.

Liste der internen Teilnehmer anzeigen.



Interne Nummer des Mobilteils

„An Alle“ wird nur angezeigt, wenn mehr als ein Teilnehmer angemeldet ist.



Menü öffnen.

Nr. vergeben



Funktion auswählen. Alle angemeldeten Mobilteile werden angezeigt.



Internen Teilnehmer auswählen.

Freie Internnummer eingeben.

Sie sehen welche Intern-Nr. bereits vergeben sind.

Bei Bedarf:



Weiteren Teilnehmer auswählen und Internnummer ändern.



Änderungen speichern und Vorgang beenden.



Ist die ausgewählte interne Rufnummer bereits an ein anderes Mobilteil vergeben, hören Sie einen Fehlerton (absteigende Tonfolge). Die Eingabe muss erneut durchgeführt werden.

Mehrere Mobilteile nutzen

Tasten drücken:




Intern anrufen

Interne Anrufe sind Anrufe zu anderen angemeldeten Mobilteilen, sie sind kostenlos.

Die Liste der Mobilteile wird angezeigt. Der rufende Teilnehmer ist mit „<“ gekennzeichnet.



Gewünschtes Mobilteil wählen und Abheben-Taste drücken.

oder z. B. 

Interne Rufnummer des Mobilteils eingeben.

Alle Mobilteile rufen:

oder **An alle** 

Es klingeln alle Mobilteile.

oder 

Gespräch beenden:



Auflegen-Taste drücken, um das Gespräch zu beenden.

Gespräch verbinden

Sie können ein externes Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben (verbinden).



Liste der Intern-Teilnehmer öffnen – der externe Teilnehmer hört die Wartemelodie.




Gewünschten Teilnehmer auswählen und anrufen.

Wenn sich der interne Teilnehmer meldet, externes Gespräch ankündigen. Anschließend:



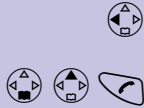
Auflegen-Taste drücken. Das Gespräch ist weiterverbunden.



Anstatt das Gespräch anzukündigen, können Sie auch sofort die Auflegen-Taste  drücken. Meldet sich dann der interne Teilnehmer nicht oder ist besetzt, kommt der Anruf automatisch wieder an Sie zurück.

Mehrere Mobilteile nutzen

Tasten drücken:



Beenden

oder



Abheben

oder

Abweis.

Intern rückfragen

Sie telefonieren mit einem externen Teilnehmer. Ohne diese Verbindung abzubrechen, können Sie einen anderen internen Teilnehmer anrufen und eine Rückfrage nehmen. Wenn Sie die Rückfrage beenden, sind Sie wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden.

Liste der Intern-Teilnehmer öffnen – der externe Teilnehmer hört die Wartemelodie.

Gewünschten Teilnehmer auswählen und anrufen.

Rückfragegespräch beenden:

Rückfrage beenden.

Sie sind wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden.

Das externe Gespräch wird an den gewünschten internen Teilnehmer übergeben.

Anklopfenden Anruf annehmen oder abweisen*

Wenn Sie während eines **internen** Gesprächs einen externen Anruf erhalten, hören Sie den Anklopftön (kurzer Ton). Bei CLIP sehen Sie zusätzlich die Rufnummer/Namen des „Anklopfenden“.

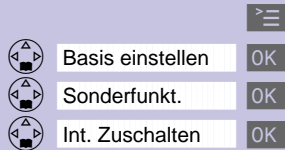
Das interne Gespräch wird **beendet**, Sie sind mit dem externen Anrufer verbunden.

Anklopfenden Anruf für Ihr Mobilteil abweisen. Sie bleiben mit dem internen Teilnehmer verbunden.*

* **Österreich:** Leistungsmerkmal SMS derzeit nicht verfügbar.

Mehrere Mobilteile nutzen

Tasten drücken:



Zu einem Gespräch hinzuschalten *

Ein interner Teilnehmer führt ein externes Gespräch. Ein zweiter interner Teilnehmer kann sich zu einer bestehenden Verbindung hinzuschalten und mitsprechen. Dies wird durch einen Signalton angezeigt.

Funktion ein- oder ausschalten



Menü öffnen.



Basis einstellen



Auswählen und bestätigen.



Sonderfunkt.



Auswählen und bestätigen.



Int. Zuschalten



Funktion einschalten (mit ✓ markiert).

Zum Ausschalten die markierte Funktion erneut mit **OK** bestätigen.



Funktion beenden.

Zuschalten

Sie möchten sich in ein bestehendes Gespräch zuschalten.

Sie sehen im Display **Leitung belegt** und möchten sich nun zuschalten.



Hörer abnehmen. Das Einleiten der Konferenz wird akustisch signalisiert.

Während des Gesprächs sehen sie die Anzeige **Konferenz**.



Hörer auflegen, um das Gespräch zu verlassen.



Die Konferenz kann nicht eingeleitet werden, wenn während des externen Gesprächs das Mithören aktiviert ist.

Rufton ausschalten

Bei ankommenden Anrufen klingeln alle Mobilteile. Sie können den Rufton ausschalten.



Sterntaste so lange gedrückt halten, bis der Rufton am Mobilteil nicht mehr hörbar ist.

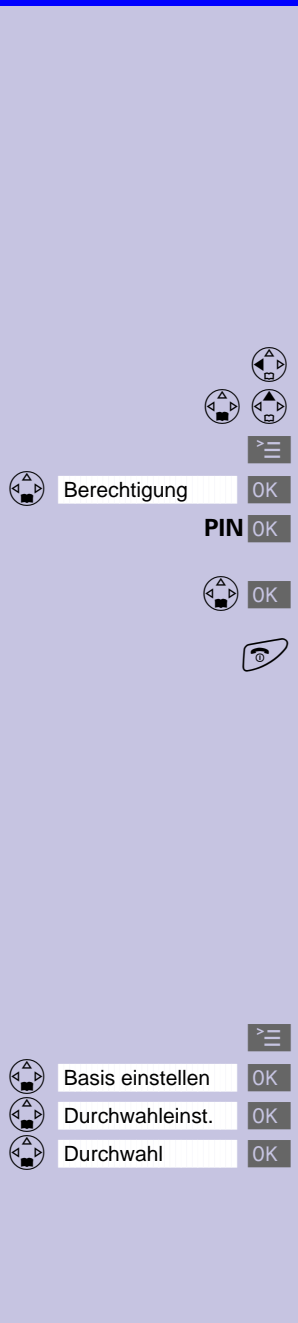
Der Rufton ist jetzt **auf Dauer** ausgeschaltet.

Um den Rufton wieder einzuschalten, legen Sie auf und drücken erneut ***D**.

* nicht in allen Ländern verfügbar

Mehrere Mobilteile nutzen

Tasten drücken:



Berechtigung pro Mobilteil vergeben

Mit dieser Funktion können Sie das Wählen von externen Nummern an einzelnen Mobilteilen „sperrn.“ Folgende **Berechtigungen** können Sie vergeben:

- **Intern u. Extern** – Mit dem Mobilteil kann uneingeschränkt telefoniert werden.
- **Ext Kommand** – Mit dem Mobilteil kann intern telefoniert und externe Anrufe können angenommen werden.
- **Nur Intern** – Mit dem Mobilteil kann nur intern telefoniert werden.

Liste der Intern-Teilnehmer anzeigen.

Gewünschtes Mobilteil auswählen.


Menü öffnen.

Funktion auswählen.

PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

Gewünschte Berechtigung auswählen und speichern.

Funktion beenden.

 An den „gesperrten“ Mobilteilen können Sie die in der Basis gespeicherten Notrufnummern wählen (s. Seite 98).

Durchwahl einstellen

Bei eingestellter Funktion Durchwahl kann ein externer Anrufer die interne Rufnummer Ihres Mobilteils **gezielt** anrufen.

Durchwahl ein- oder ausschalten

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

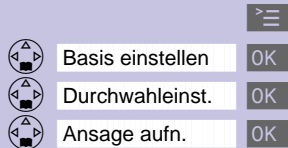
Auswählen und bestätigen.

Die Funktion Durchwahl ist eingeschaltet und mit ✓ markiert.

Zum Ausschalten die markierte Funktion ebenfalls mit **OK** bestätigen. Die Markierung wird gelöscht.

Mehrere Mobilteile nutzen

Tasten drücken:



Beenden

Durchwahlansage aufnehmen

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.


Aufnahme der Ansage einleiten.

Sie hören eine Ankündigung zur Aufnahme und anschließend den Bereitton.

Sprechen Sie jetzt Ihren Ansagetext für die Durchwahl.

Aufnahme beenden.

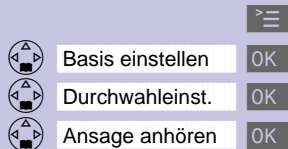
Der aufgenommene Text wird zur Kontrolle wiederholt.

Drücken Sie während der Aufnahme **5** oder  (Auflegen-Taste), wird die Aufnahme beendet und die aktuell aufgenommene Ansage gelöscht.

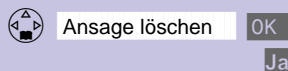
Die Aufnahme bricht automatisch ab:

- bei Überschreitung der max. Aufnahmedauer von 170 Sekunden
- bei Sprachpausen, die länger als 2 Sekunden dauern

Durchwahlansage anhören oder löschen



oder



Ja

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Anhören der Ansage einleiten.

Die Durchwahlansage wird wiedergegeben.

Auswählen und bestätigen.

Sicherheitsabfrage bestätigen.

Die Durchwahlansage ist gelöscht.



Während des Anhörens Ihrer Ansage kann durch Drücken der Display-Taste **Neu** die Ansage neu aufgenommen werden.

Mehrere Mobilteile nutzen

Tasten drücken:

Babyfon (Raumüberwachung)

Mit Ihrem Mobilteil können Sie Geräusche im Raum Ihres Babys von einem anderen Ort aus überwachen.

Der Abstand des Mobilteils zum Baby sollte mindestens **1 bis 2 Meter** betragen. Das Mikrofon muß zum Baby zeigen. Wird ein bestimmter Geräuschpegel erreicht (z.B. Baby schreit), wählt das Mobilteil automatisch eine von Ihnen **gespeicherte Rufnummer**:

- eine **interne Rufnummer**
Sie benötigen ein weiteres angemeldetes Mobilteil.
- eine **externe Rufnummer**
Sie speichern z. B. eine Handyrufnummer oder eine andere Rufnummer aus dem Festnetz, unter der Sie erreichbar sind.

Nehmen Sie den Anruf dann entgegen, hören Sie die Geräusche im Raum des Babys.



Achten Sie darauf, dass Sie **keine gesperrte Rufnummer** als externe Rufnummer speichern.

Bei einer externen Rufnummer für den Babyfonruf sollten Sie den Besitzer des Telefonanschlusses darüber informieren, damit der Babyfonruf angenommen wird.

Achten Sie darauf, dass dort **kein** Anrufbeantworter eingeschaltet ist, damit der Babyfonruf gehört wird.

Ankommende Anrufe am Mobilteil mit eingeschalteter Babyfon-Funktion

Ankommende Anrufe am Mobilteil mit eingeschalteter Babyfon-Funktion werden:

- **ohne Rufton** signalisiert.
- der Anruf wird lediglich am Display angezeigt.
- Tastatur und Display sind dabei nicht beleuchtet.



Die eingeschaltete Babyfon-Funktion verringert die Betriebszeit des Mobilteils erheblich.

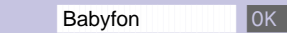
Sie können das Mobilteil jedoch auch bei eingeschalteter Babyfon-Funktion in der Ladeschale stehen lassen.

Mehrere Mobilteile nutzen

Tasten drücken:



Menü öffnen.



Auswählen und bestätigen.



Auswählen und bestätigen.




Zum Einschalten **Ein** wählen und zum Ausschalten **Aus** wählen.



Eine Zeile nach unten springen.



Eingabefeld für Rufnummer öffnen.

Ist das Eingabefeld mit einer externen Rufnummer **vorbelegt**, müssen Sie diese erst mit  löschen.

Eine bereits vorhanden **interne** Rufnummer mit **Ja** löschen (Sicherheitsabfrage)

Drücken Sie **Ändern** und geben Sie die gewünschte Rufnummer ein.



Liste der internen Teilnehmer öffnen.



Internen Teilnehmer auswählen.



Interne Rufnummer speichern.



Eine Zeile nach unten springen.



Empfindlichkeit für Geräuschpegel „hoch“ oder „niedrig“ einstellen.

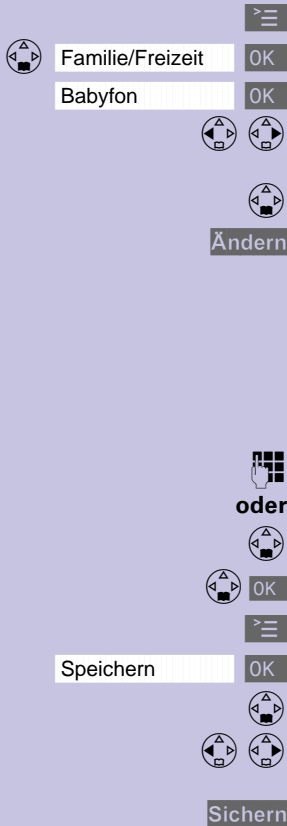


Einstellung speichern.

Die Babyfon-Funktion ist jetzt aktiv. Mit der Display-Taste **Aus** kann sie ausgeschaltet werden.

Mehrere Mobilteile nutzen

Tasten drücken:



Externe Rufnummer für das Babyfon speichern

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Zum Einschalten **Ein** wählen und zum Ausschalten **Aus** wählen.

Eine Zeile nach unten springen.

Eingabefeld für Rufnummer öffnen.

Ist das Eingabefeld mit einer externen Rufnummer **vorbelegt**, müssen Sie diese erst mit **←** löschen.

Eine bereits vorhanden **interne** Rufnummer mit **Ja** löschen (Sicherheitsabfrage)

Drücken Sie **Ändern** und geben Sie die gewünschte Rufnummer ein.

Externe Rufnummer eingeben.

oder

Telefonbuch öffnen.

Externen Teilnehmer auswählen.

Menü öffnen.

Einstellung speichern.

Eine Zeile nach unten springen.

Empfindlichkeit für Geräuschpegel „hoch“ oder „niedrig“ einstellen.

Einstellung speichern.

Mit der Display-Taste **Aus** kann die Babyfon-Funktion ausgeschaltet werden.

Babyfon-Funktion von Extern ausschalten

Sie können von **Extern** (z. B. vom „Handy“) die Babyfonfunktion **ausschalten**. Nehmen Sie den durch die Babyfon-Funktion ausgelösten Anruf an und drücken Sie die Tasten **g^{WYZ}** **h^{WYZ}**, um die Funktion zu deaktivieren.

Die Babyfon-Funktion ist nun ausgeschaltet. Vom Babyfon wird **kein Anruf mehr** ausgelöst.

Mehrere Mobilteile nutzen

Tasten drücken:

Walkie-Talkie-Modus

Mit dieser Funktion wird die Kommunikation zwischen Mobilteilen (**Gigaset 4000 Micro/Comfort**) außerhalb der Reichweite der Basis ermöglicht. Im Walkie-Talkie-Modus sind die Mobilteile für kommende Rufe nicht mehr erreichbar.

Beispiel:

Zwei Personen befinden sich in einem Kaufhaus und jeder hat ein Mobilteil mit eingeschaltetem Walkie-Talkie-Modus. Diese können jetzt **kostenlos** miteinander kommunizieren.

Voraussetzung für die Mobilteile

Die Kommunikation funktioniert nur zwischen:

- Mobilteilen, die an **derselben Basis** angemeldet sind und z. B. beide Mobilteile haben „Basis 1“ ausgewählt (s. Seite 76).
- oder** ● Mobilteilen, die als Basisauswahl „**Beste Basis**“ eingestellt haben.
Achtung! Auch alle „fremden“ Mobilteile, die ebenfalls in der Reichweite sind, Walkie-Talkie-Modus und die Basisauswahl „Beste Basis“ eingestellt haben, werden gerufen.
- oder** ● Mobilteilen, die **nicht** angemeldet sind.
Achtung! Auch alle „fremden“ Mobilteile, die ebenfalls in der Reichweite sind, Walkie-Talkie-Modus eingestellt haben und nicht an einer Basis angemeldet sind, werden gerufen.



Die Reichweite zwischen den im Walkie-Talkie-Modus betriebenen Mobilteilen beträgt maximal 300 m. Die Betriebszeiten der Mobilteile verringern sich erheblich.

Walkie-Talkie-Modus am Mobilteil einschalten



Menü öffnen.



Familie/Freizeit

OK

Auswählen und bestätigen.



Walkie-Talkie

OK

Walkie-Talkie-Modus einschalten.

Mit der Display-Taste **Aus** kann der Walkie-Talkie-Modus ausgeschaltet werden.

Mehrere Mobilteile nutzen

Tasten drücken:

Rufen

Ruf aus



Walkie-Talkie-Modus nutzen

Zwei Mobilteile befinden sich im **Walkie-Talkie-Modus**:

Rufendes Mobilteil:

Drücken.

Gerufenes Mobilteil:

Der Ruf wird am Display mit einer Meldung signalisiert.

Rufton ausschalten.


Drücken.

Die beiden Mobilteile sind miteinander verbunden.

Mobilteil suchen*

Drücken Sie **ganz** kurz die Taste an der Unterseite der Basis – alle Mobilteile klingeln gleichzeitig („Paging“).

Suche beenden:

Taste an der Unterseite der Basis nochmals **ganz** kurz drücken oder Abheben-Taste  an einem Mobilteil drücken.

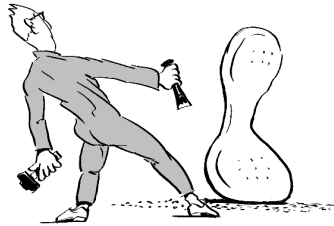
* Nicht in allen Ländern möglich!

Mobilteil individuell einstellen

Tasten drücken:



Mobilteil individuell einstellen



Um Ihr Mobilteil von den Standardeinstellungen abzuheben und einen optimalen Komfort zu erzielen, können Sie Ihr Mobilteil nach Ihrem Wunsch einstellen.

Displaysprache eines Mobilteils ändern



Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Die aktive Sprache ist mit ✓ markiert (Lieferzustand: Deutsch).

Gewünschte Sprache auswählen und bestätigen.

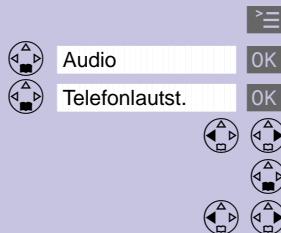


Notfalls kann durch Zurücksetzen des Mobilteils in den Lieferzustand eine geänderte Displaysprache wieder zurückgesetzt werden.

Lautstärken, Melodien, Töne ändern

Hörer- und Lautsprecher-Lautstärke

Sie können die Hörerlautstärke in drei Stufen, den Lautsprecher für das Freisprechen in fünf Stufen einstellen (**auch während eines externen Gesprächs**).



Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Der Hörton ertönt in der aktuellen Lautstärke.

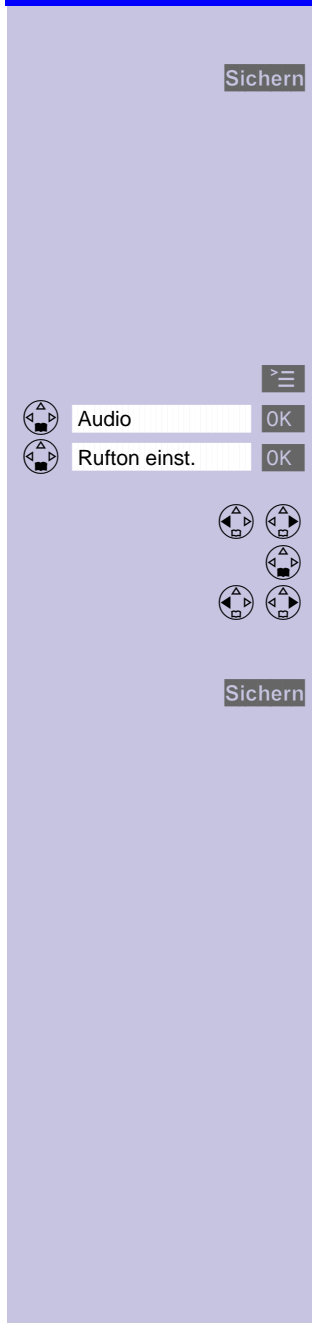
Gewünschte Freisprechlautstärke einstellen.

Eine Zeile nach unten springen.

Gewünschte Stufe der Hörerlautstärke auswählen und bestätigen.

Mobilteil individuell einstellen

Tasten drücken:



Die aktuelle Lautstärke ertönt und die zugehörige Stufe wird angezeigt.

Sichern

Einstellung speichern.

Rufton-Lautstärke und -Melodie

Sie können mehrere Möglichkeiten auswählen:

- fünf Rufton-Lautstärken (Liefereinstellung ist Lautstärke 5),
- „Crescendo“-Ruf (Lautstärke wird lauter),
- Rufton aus,
- zehn Rufton-Melodien wählen.

> ☰

Menü öffnen.



Audio

OK

Auswählen und bestätigen.



Rufton einst.

OK

Die aktuelle **Rufton-Lautstärke** ertönt und wird angezeigt.



Gewünschte Rufton-Lautstärke auswählen.



Eine Zeile nach unten springen.



Gewünschte **Rufton-Melodie** (1–10) auswählen und bestätigen. Die aktuelle Rufton-Melodie ertönt und die zugehörige Melodie-Nummer wird angezeigt.

Sichern

Einstellung speichern.

Mobilteil individuell einstellen

Tasten drücken:

Zeitsteuerung für Rufton-Lautstärke („Klingelton“)

Sie können für einen bestimmten Zeitraum eine andere Rufton-Lautstärke einstellen (z. B. leiser, um nicht gestört zu werden).



Menü öffnen.



Audio



Auswählen und bestätigen.



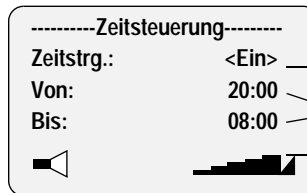
Rufton einst.



Die aktuelle Rufton-Lautstärke ertönt und wird angezeigt.

Zeitstrg

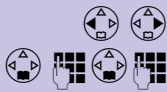
Drücken.



— Status EIN oder AUS

— Zeitraum

— Rufton-Lautstärke



Zeitsteuerung ein- oder ausschalten.



Zeitraum für den gewünschten Rufton eingeben (von – bis).



Eine Zeile nach unten springen.



Rufton-Lautstärke auswählen (Leise oder Laut).

Sichern

Einstellungen zur Zeitsteuerung speichern.

Sichern

oder



Drücken.

Mobilteil individuell einstellen

Tasten drücken:



Lang drücken.

Sie hören einen Bestätigungston (Tonfolge aufsteigend). Im Display erscheint ein kurzer Hinwestext.



Lang drücken.

Alle Töne werden wieder eingeschaltet.

Warn- und Signaltöne ein-/ausschalten

- **Tastenklick:** Jeder Tastendruck wird bestätigt.
- **Quittungstöne:** Bestätigungston (aufsteigende Tonfolge) am Ende von Eingaben/Einstellungen und beim Legen des Mobilteils in die Basis; Fehlerton (absteigende Tonfolge) bei Fehleingaben; Menüdeton bei Ende des Menüs.
- **Akkuarnton:** Der Akku muss geladen werden.



Menü öffnen.



Audio



Auswählen und bestätigen.



Hinweistöne



Auswählen und bestätigen.



[Ein] oder [Aus] wählen, um den **Tastenklick** einzuschalten/auszuschalten.



Eine Zeile nach unten springen.



[Ein] oder [Aus] wählen, um die **Quittungstöne** einzuschalten/auszuschalten.



Eine Zeile nach unten springen.



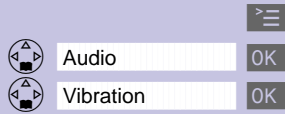
[Ein], [Aus] oder [in Verb.] (Akkuarnton im Gespräch) wählen, um den **Akkuarnton** ein- oder auszuschalten.



Einstellungen speichern.

Mobilteil individuell einstellen

Tasten drücken:



Vibrationsalarm ein-/ausschalten

Um durch den Rufton nicht gestört zu werden, können Sie statt dessen den Vibrationsalarm im Mobilteil einschalten. Er kann auch zusätzlich zum Rufton eingeschaltet werden (z.B. bei lauter Umgebung).



Menü öffnen.




Auswählen und bestätigen.




Auswählen und bestätigen.

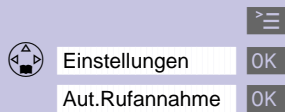


Die aktuelle Einstellung ist mit ✓ markiert

Sie können durch langes Drücken der -Taste den Rufton ausschalten. Damit ist nur der Vibrationsalarm aktiv.

Automatische Rufannahme ein-/ausschalten

Bei eingeschalteter Funktion nehmen Sie das Mobilteil zum Annehmen eines Anrufs aus der Ladeschale/Basis, ohne auf die -Taste drücken zu müssen (Lieferzustand).



Menü öffnen.



Auswählen und bestätigen.



Funktion auswählen und mit **OK** ein-/ausschalten (✓ = Funktion ein).

Mobilteil individuell einstellen

Tasten drücken:



Einstellungen



OK



Mobilteil-Reset

OK

Ja

Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Das Telefonbuch, die Netzanbieterliste und die Anruferliste werden beim Zurücksetzen nicht gelöscht. Die Anmeldung an der Basis bleibt erhalten.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Sicherheitsabfrage bestätigen.

Funktion	Lieferzustand
Hörer-Lautstärke (s. Seite 89)	1
Rufton-Lautstärke (s. Seite 90)	5
Rufton-Melodie (s. Seite 90)	1
Automatische Rufannahme (s. Seite 93)	ein
Akkubarnton (s. Seite 92)	ein
Freisprech-Lautstärke (s. Seite 89)	3
Babyfon-Pegel (s. Seite 84)	hoch
Zeitsteuerung (s. Seite 91)	aus
Displaysprache (s. Seite 89)	landesspezifisch
Vibrationsalarm (s. Seite 93)	aus

Tasten drücken:

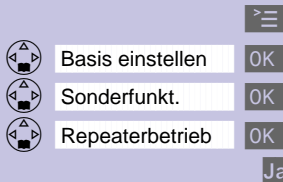
Basis einstellen

Alle Einstellungen für die Basis werden bequem über das Mobilteil durchgeführt!

Repeater-Unterstützung

Mit dem Gigaset-Repeater können Sie die Reichweite Ihrer Basis zum Mobilteil vergrößern sowie Bereiche erschließen, in denen bisher kein Empfang möglich war.

Wenn Sie einen Repeater nutzen wollen, müssen Sie diese Funktion einschalten.



Menü öffnen.



Auswählen und bestätigen.



Auswählen und bestätigen.



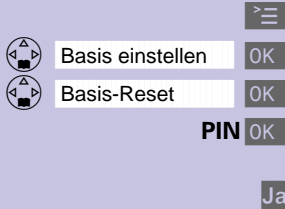
Auswählen und bestätigen.



Sicherheitsabfrage bestätigen. Das Mobilteil kehrt selbständig in den Ruhezustand zurück.

Basis einstellen

Tasten drücken:



Basis in den Lieferzustand zurücksetzen

Beim Rücksetzen wird die PIN nicht geändert und die Anmeldung der Mobilteile bleibt erhalten.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

PIN eingeben und bestätigen
(Lieferzustand 0000).

Ja Nach Sicherheitsabfrage Zurücksetzen bestätigen.

Funktion	Lieferzustand
Kosten pro Einheit (s. Seite 59)	00.00
Netzanbietervorwahl (s. Seite 56)	gelöscht
Anruferliste (s. Seite 38)	gelöscht
Zu einem Gespräch hinzuschalten (s. Seite 81)	ausgeschaltet
Internnamen der Mobilteile (s. Seite 77)	INT 1 - INT 6
Wecker (s. Seite 12)	ausgeschaltet
Wahlverfahren (s. Seite 99)	MFV
Flash-Zeit (s. Seite 99)	OES: 100 ms SWZ: 120 ms
Vorwahlziffer (AKZ) (s. Seite 100)	gelöscht
Pause nach Vorwahlziffer (AKZ), (s. Seite 102)	3 s
Pause nach R (s. Seite 101)	800 ms
Pause nach Leitungsbelegung (s. Seite 101)	3 s
Sprachmuster (s. Seite 33)	gelöscht
Anrufbeantworter (AB, s. Seite 62)	eingeschaltet
Ansage (s. Seite 64)	Standardansage
Mithören (s. Seite 73)	eingeschaltet
Qualität (s. Seite 73)	Hohe Qualität
Nachrichtenlänge (s. Seite 73)	120 s
Rufanzahl (s. Seite 72)	automatisch






Tasten drücken:

Sicherheit an Basis und Mobilteil

Um Ihre Geräteeinstellungen vor ungewolltem Zugriff zu schützen, sichern Sie Ihr Gigaset einfach mit einer Geheimzahl (System-PIN).

System-PIN ändern

Um die Systemeinstellungen vor unberechtigtem Zugriff zu schützen, sollten Sie die eingestellte System-PIN (Lieferzustand 0000) in eine System-PIN ändern, die nur Ihnen bekannt ist. Damit ermöglichen Sie gleichzeitig die Fernabfrage für den Anrufbeantworter.

			Menü öffnen.
	Basis einstellen	OK	Auswählen und bestätigen.
	System-PIN	OK	Auswählen und bestätigen.
	System-PIN	OK	Aktuelle System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).
			Neue System-PIN eingeben (4 Ziffern).
			Eine Zeile nach unten springen und neue System-PIN wiederholen.
	OK		Neue System-PIN speichern.

Sicherheit an Basis und Mobilteil

Tasten drücken:



Notrufnummer speichern und ändern

Notrufnummern sind landesspezifisch vorgelegt. Zusätzlich können Sie eine weitere Notrufnummer speichern. Diese gelten für alle Mobilteile.



Ist Ihr Mobilteil für die externe Wahl gesperrt, können Sie trotzdem die Notrufnummern wählen.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

System-PIN eingeben (Lieferzustand 0000) und bestätigen.

Eine bereits gespeicherte Notrufnummer erscheint und kann geändert werden.



Notrufnummer (bis zu 16 Stellen) eingeben oder ändern.

Menü öffnen.

Notrufnummer speichern.

Notrufnummer anzeigen und wählen

Die Notrufnummern sind in der Basis gespeichert und können auch dann von einem **Mobilteil gewählt** werden, **wenn es für die externe Wahl gesperrt ist**.

Abheben-Taste drücken.

Display-Taste drücken. Landesspezifische und die von Ihnen gespeicherten Notrufnummern werden eingeblendet.

Gewünschte Notrufnummer auswählen.
Die Verbindung wird hergestellt.



Falls eine Vorwahlziffer (Amtskennziffer) (s. Seite 100) eingerichtet ist, wird diese sowohl den Notrufnummern als auch bei der Anruferliste automatisch vorangestellt.

Basis an eine Telefonanlage anschließen

Tasten drücken:

Basis an eine Telefonanlage anschließen

Einige Telefonanlagen unterstützen die CLIP-Funktion nicht und damit auch nicht das Versenden oder Empfangen von SMS-Nachrichten.

Siehe Bedienungsanleitung der Telefonanlage.

Wahlverfahren und Flash-Zeit



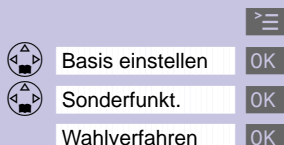
Schritt 1: Wahlverfahren ändern

Eine Änderung des Wahlverfahrens ist nur notwendig, wenn Ihre Telefonanlage nicht mit dem voreingestellten Tonwahl (MFV – **M**ehrfrequenz-**V**erfahren) arbeitet. **Siehe Bedienungsanleitung der Telefonanlage.**

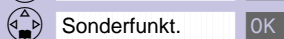
Einstellmöglichkeit:

- Tonwahl (MFV)
- **I**mpuls**w**ahl-**V**erfahren (IWW)

Menü öffnen.



Auswählen und bestätigen.



Auswählen und bestätigen.



Auswählen und bestätigen.



Gewünschtes Wahlverfahren auswählen und bestätigen.



Schritt 2: Flash-Zeit einstellen

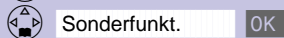
Voraussetzung: Ihre Telefonanlage benötigt eine andere als die voreingestellte Flash-Zeit (um Verbindung zum Telefonnetz herzustellen).

Siehe Bedienungsanleitung der Telefonanlage.

Menü öffnen.



Auswählen und bestätigen.



Auswählen und bestätigen.



Auswählen und bestätigen.



Flash-Zeit auswählen und bestätigen.

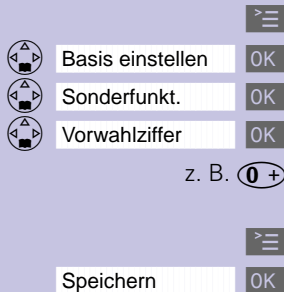
80 ms, 100 ms, 120 ms, 180 ms, 250 ms, 300 ms, 600 ms..



Die jeweilige Einstellung ist mit ✓ markiert.

Basis an eine Telefonanlage anschließen

Tasten drücken:



Vorwahlziffer (Amtskennziffer) speichern

Voraussetzung: Bei Ihrer Telefonanlage muss für externe Gespräche vor der Rufnummer eine Vorwahlziffer, z. B. „0“, eingegeben werden (s. Seite 102).

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

z. B. **0** + Die Vorwahlziffer eingeben (bis zu 3 Stellen) oder ändern.

Menü öffnen.

Einstellung speichern.



- Beim Speichern von Einträgen für das Telefonbuch (s. Seite 25) und in der Netzanbieterliste müssen Sie die Vorwahlziffer miteingeben!

Beispiel: **0** 089 123456.

- Die **Vorwahlziffer**, die Sie „hier“ speichern, wird immer automatisch vor den Rufnummern in der Anruferliste und den Notrufnummern eingefügt und gewählt.
- Für SMS-Servicecenternummern müssen keine Vorwahlziffern eingegeben werden*.



Nur wenn Ihre Telefonanlage am **analogen Festnetz** angeschlossen ist, funktionieren die T-Net-Leistungsmerkmale Ihres Gigasets.

* **Österreich:** Leistungsmerkmal SMS derzeit nicht verfügbar.

Basis an eine Telefonanlage anschließen

Tasten drücken:



Tonwahl



OK

Zeitweise auf Tonwahl umschalten

Sollte Ihre Telefonanlage noch mit Impulswahl (IWW) arbeiten, die Tonwahl (MFV) aber erforderlich sein (z. B. zum Abhören des Netzanrufbeantworters, so müssen Sie während des Gesprächs auf Tonwahl (MFV) umschalten.


Voraussetzung: Sie führen gerade ein Gespräch!

Menü öffnen.

Die Tonwahl ist eingeschaltet.



Pausenzeiten einstellen


Pause nach Belegen der Leitung

Mit dieser Funktion können Sie die Länge der Pause einstellen, die nach Drücken der Abheben-Taste  immer automatisch eingefügt wird, bevor die Rufnummer gesendet wird.



Menü öffnen.

z. B. 

Einstellung einleiten.


Pausenlänge eingeben:

1 Sekunde = **1**; 3 Sekunden = **2**; 7 Sekunden = **3**;
2,5 Sekunden = **4**.

OK

Einstellung ist gespeichert.


Pause mit Netzanbieter-Taste

Mit dieser Funktion können Sie die Länge der Pause einstellen, die nach langem Drücken der Netzanbieter-Taste  eingefügt wird.



Menü öffnen.

z. B. 

Einstellung einleiten.

Pausenlänge eingeben:

800 ms = **1**; 1600 ms = **2**;
3200 ms = **3**.

OK

Einstellung ist gespeichert.

Basis an eine Telefonanlage anschließen

Tasten drücken:



z. B. 1 a,b



Pause nach Vorwahlziffer

Voraussetzung: Sie haben eine Vorwahlziffer gespeichert und möchten die eingestellte Pause ändern.

Die hier eingestellte Pause wird von der Basis automatisch immer nach der Vorwahlziffer eingefügt. Ob und wie lange diese Pause sein muss, entnehmen Sie bitte der Anleitung Ihrer Telefonanlage.

Menü öffnen.

Einstellung einleiten.

Pausenlänge eingeben.

1 Sekunde = **1**; 2 Sekunden = **2**; 3 Sekunden = **3**;
6 Sekunden = **4**.

Einstellung ist gespeichert.

Anhang

Pflege



Wischen Sie Basis und Mobilteil mit einem **feuchtem Tuch** oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie **nie** ein trockenes Tuch! Es besteht die Gefahr der statischen Aufladung!

Selbsthilfe bei Störungen

Wenn sich Ihr Telefon einmal nicht so verhält, wie Sie es wünschen, versuchen Sie zunächst sich mit der folgenden Liste selbst zu helfen.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Keine Display-anzeige.	Mobilteil nicht eingeschaltet.	Auflegen-Taste  1 Sekunde lang drücken.
	Akku leer.	Akku laden bzw. austauschen (Seite 8).
Keine Reaktion auf Tastendruck.	Tastatursperre eingeschaltet.	 1 Sekunde lang drücken.
Keine Funkverbindung zur Basis – z. B. suche Basis blinkt.	Mobilteil außerhalb der Reichweite der Basis.	Abstand zwischen Mobilteil und Basis verringern.
	Mobilteil nicht angemeldet.	Mobilteil anmelden (Seite 74).
	Basis nicht eingeschaltet.	Netzstecker an Basis kontrollieren (Seite 6).
Mobilteil klingelt nicht.	Rufton ausgeschaltet.	Rufton einschalten.  lang drücken
Wahl externer Rufnummern nicht möglich.	Anschlussperre (T-Net-Dienst) ist eingeschaltet.	Anschlussperre ausschalten.
	Rufnummer entspricht einer Sperrrufnummer.	Sperrrufnummern beachten.
Einheiten/Kosten werden nicht angezeigt.	Tarifinformation fehlt.	Übertragung der Zählimpulse bei der Telefongesellschaft beauftragen.

Anhang

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gesprächskosten werden nicht angezeigt.	Kosten pro Einheit = 00,00	Kosten pro Einheit einstellen (Seite 59).
Sie hören nichts mehr.	Die Taste  wurde gedrückt – das Mikrofon ist „stummgeschaltet.“	 drücken, um zum Gespräch zurückzukehren.
Die Rufnummer des Anrufers wird trotz CLIP nicht angezeigt.	Die Rufnummernübertragung ist gesperrt.	Der Anrufer muss die Übertragung seiner Rufnummer bei seinem Netzanbieter freischalten lassen.
Es ist kein Ruf-/Wählton zu hören.	Sie haben das Telefonkabel an Ihrem Gigaset ausgetauscht.	Achten Sie beim Kauf im Fachhandel auf die richtige Steckerbelegung (Seite 8).
Fehlerton hörbar (absteigende Tonfolge).	Fehleingabe.	Prozedurfolge wiederholen; dabei das Display beachten und ggf. in der Bedienungsanleitung nachlesen.
Der Anrufbeantworter meldet bei der Fernbedienung „PIN ist ungültig.“	Die eingegebene PIN ist ungültig oder auf 0000.	Eingabe der PIN wiederholen oder eine PIN ungleich 0000 einstellen.
Der Anrufbeantworter zeichnet keine Nachrichten, Ansa-gen, Informationen auf.	Speicher ist voll.	Alte Nachrichten löschen Neue Nachrichten anhören und löschen.
Keine Zeitangabe bei Anrufbeantworter-Nachricht.	Datum/Uhrzeit nicht eingestellt.	Datum/Uhrzeit einstellen.

Siemens MP3-Player anschließen (optional)

An Ihrem Gigaset Micro Mobilteil können Sie den als Zubehör erhältlichen MP3-Player anschließen. Die Stromversorgung erfolgt dabei durch das Mobilteil, es sind keine zusätzlichen Batterien erforderlich.



Anrufe können über das Headset entgegengenommen werden.

Garantie

Österreich:

Die Siemens AG Österreich leistet Garantie entsprechend der nachfolgend angeführten Bedingungen hinsichtlich von Schäden und Mängeln an Ihrem Siemens Gerät.

Die Garantie gilt in der EU ab dem 01.01.2002 für einen Zeitraum von 24 Monaten ab dem Zeitpunkt des Kaufes (bis zum 31.12.2001: 12 Monate).

Durch die Garantie werden die gesetzlichen Vorschriften über die Gewährleistung im ABGB und KSchG nicht berührt.

- Beginn der Garantie ist der Tag des Kaufs.
- Garantieleistungen werden landesweit über unser Servicecenter (Garantiegeberin) abgewickelt. Als Garantienachweis ist ein Kaufbeleg mit Kaufdatum vorzuweisen. Die Transport-, Porto- und Frachtspesen sowie allfällige Versicherungsgebühren gehen zu Lasten des Käufers. Die Kosten für die allfällige Beistellung eines Leihgerätes für die Dauer der Instandsetzung gehen zu Lasten des Käufers.
- Garantieansprüche sind unverzüglich bei Übergabe des Gerätes geltend zu machen. Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Die Garantieleistung beschränkt sich ausschließlich auf das defekte Gerät und gilt nicht für die vom Vertragshändler erbrachten Leistungen.
- Die Garantie wird in der Form geleistet, dass mangelhafte Teile entweder gegen mangelfreie getauscht werden oder der mit Mängeln behaftete Teil repariert wird.
- Kein Anspruch auf Garantie ist gegeben, wenn
 - der Mangel bzw. Schaden durch unsachgemäße Handhabung verursacht wurde. Als unsachgemäß gelten z.B. folgende Handlungen:
 - Öffnen des Gerätes (gilt als Fremdeingriff)
 - Manipulation auf Komponenten der Baugruppe
 - Manipulation der Software
 - der Mangel bzw. Schaden durch einen Sturz, Bruch, Blitzschlag oder Eintritt einer Flüssigkeit verursacht wurde. Ferner wenn dieser durch mechanische, chemische funktechnische und thermische Einflüsse verursacht wurde (z.B. Mikrowelle, Sauna,...).
 - Reparaturen oder Eingriffe von Personen vorgenommen werden, die hierzu nicht von uns dazu ermächtigt sind.
 - auf Komponenten an den Baugruppen manipuliert wurde.
 - unsere Geräte mit Ergänzungs- bzw. Zubehöerteilen versehen werden, die nicht von Siemens autorisiert sind.

- Ausgeschlossen sind weitere Ansprüche wegen Schäden, die z. B. außerhalb des Gerätes entstanden sind, sofern sie nicht durch grobe Fahrlässigkeit und /oder Vorsatz unsererseits verursacht wurden.
- Jede Garantiereklamation wird mit dem ausdrücklichen Vorbehalt entgegengenommen, dass eine nachträgliche Überprüfung das Vorliegen des Garantiefalles bestätigt.
- Die obig genannten Bedingungen lassen die Gewährleistungspflichten des Vertragshändlers aus dem Kaufvertrag mit dessen Kunden unberührt.

Die Garantiegeberin ist die

Siemens AG Österreich
Telefonservice
Quellenstraße 2
1100 Wien

Schweiz:

Ab Kaufdatum und innerhalb der Garantiezeit beim Händler beseitigt Siemens gegen Nachweis des Kaufs alle material- oder herstellungsbedingten Mängel nach Wahl durch Reparatur oder Austausch des defekten Gerätes.

Die Garantiezeit beträgt 12 Monate. Durch die Garantie werden die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Händler nicht berührt.

Von der Garantie ausgenommen sind Schäden aufgrund von unsachgemäßem Gebrauch, Verschleiß oder Eingriffen Dritter. Die Garantie umfasst keine Verbrauchsmaterialien oder Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit nur unerheblich beeinträchtigen.

Anhang

Service

Service-Ansprechpartner:

www.siemens.com/troubleshooting

Österreich: Siemens-Hotline 0517 07 - 50 04

Die persönliche Abgabe Ihres Siemens-Gerätes ist ausschließlich möglich im

**Siemens Service Shop
Erdberger Lände 28,
1030 Wien,
Mo - Fr von 8 - 18 Uhr.**

Schweiz: Siemens-Hotline 012/12 00 - 90



Der Siemens Service steht Ihnen nur bei Störungen am Gerät zur Verfügung. Bei Fragen zur Bedienung hilft Ihnen Ihr Fachhändler weiter. Fragen zum Telefonanschluss richten Sie bitte an Ihren Netzanbieter.

Service-Adresse:

**Siemens Suisse SA
Service Center Communication
FPS 5
Albisriederstrasse 245
CH-8047 Zürich**

Ihr Gigaset ist zum Betrieb in Ihrem Land vorgesehen, wie auf der Unterseite des Gerätes gekennzeichnet. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Die Übereinstimmung des Gerätes mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTE-Directive ist durch das CE-Kennzeichen bestätigt.

Auszug aus der Originalerklärung

„We, Siemens AG, declare, that the above mentioned product is manufactured according to our Full Quality Assurance System certified by CETECOM ICT Services GmbH with the registration number „Q810820M“ in compliance with ANNEX V of the R&TTE-Directive 99/05/EC. The presumption of conformity with the essential requirements regarding Council Directive 99/05/EC is ensured.“

Senior Approvals Manager

The Declaration of Conformity (DoC) has been signed. In case of need, a copy of the original DoC can be made available via the company hotline.

CE 0682

Anhang

Technische Daten

Empfohlene Akkus:

Nickel-Metall-Hydrid (NiMH) , 500 mAh.

Bestell-Nr. V30145-K1310-X125 oder
Bestell-Nr. V30145-K1310-X229

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils:

Kapazität (mAh)	Bereitschaftszeit (Stunden)	Gesprächszeit (Stunden)	Ladezeit (Stunden)
500	bis zu 250	ca. 15	etwa 5,5



Beim ersten Laden empfehlen wir eine ununterbrochene Ladezeit (s. Tabelle) – unabhängig von der Ladestandsanzeige!

Die Ladekapazität des Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einigen Jahren.

Stromverbrauch:

- Im Bereitschaftszustand (ohne Laden) ca. 1,6 Watt.
- Im Bereitschaftszustand während des Ladens ca. 4,6 Watt.
- Während des Gesprächs (ohne Laden) ca. 3,2 Watt.

Tischladestation

Die Tischladestation für Siemens Mobiltelefone lässt sich ebenfalls zum Laden Ihres Mobilteils verwenden.

(Zubehör für Siemens Mobiltelefone C35, M35, S35)

Bestell-Nr. L36880-N4001-X109-A102



Beim Laden eines Gigaset Mobilteils in der Tischladestation wird ein Reserveakku solange nicht aufgeladen, solange das Mobilteil in der Ladestation steht.

Die LED Ladeanzeige leuchtet immer.

Allgemeine technische Daten

Merkmal	Wert
DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880 MHz bis 1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW, mittlere Leistung pro Kanal
Reichweite	bis zu 300 m im Freien, bis zu 50 m in Gebäuden
Stromversorgung	Basis 220/230 V ~/ 50 Hz (Steckernetzgerät SNG X-a)
Umgebungsbedingungen für Betrieb	+5 °C bis +45 °C 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Wahlverfahren	MFV (Tonwahl) / IWW (Impulswahl)
Flashzeit	OES 100 ms SWZ 120 ms
Abmessungen Basis	ca. 65 x 166 x 124 mm (L x B x H)
Abmessungen Mobilteil	ca. 112,5 x 45,1 x 24,7 mm (L x B x H)
Gewicht	Basis 350 g Mobilteil mit Akkuzelle ca. 100 g
Länge der Anschlusskabel	Telefonanschlusskabel ca. 3 m Netzanschlusskabel ca. 3 m

Prozeduren für T-Net-Leistungsmerkmale

Prozeduren für T-Net-Leistungsmerkmale Funktionen ein-/ausschalten

Name	ÖSTERREICH	SCHWEIZ
Rufnummer einmalig unterdrücken	*31*NUMER	*31ZIELNUMMER
Anklöpfen ein	*43#	*43#
Anklöpfen aus	#43#	#43#
Allgemeine Anrufumleitung ein:		
Bei Besetzt	*67*NUMBER#	*67NUMBER#
sofort	*21*NUMBER#	*21NUMBER#
Bei Nichtm.	*61*NUMBER#	*61NUMBER#
Allgemeine Anrufumleitung aus:		
Bei Besetzt	#67#	#67#
sofort	#21#	#21#
Bei Nichtmelden	#61#	#61#
Selektive Anrufuml. ein:	nicht möglich	
Anschlussperre ein	nicht möglich	*33PIN#
Anschlussperre aus	nicht möglich	#33PIN#
Pin ändern	nicht möglich	
Anrufschutz ein	nicht möglich	*26#
Anrufschutz aus	nicht möglich	#26#
Weckruf ein	*55*TIME#	
Weckruf aus	#55*TIME#	
Ile Weckrufe aus	#55	

 Prozeduren für T-Net-Leistungsmerkmale

Funktionen während eines Gesprächs

Name	ÖSTERREICH	SCHWEIZ
Rückfrage	R	R
Rücknahme	nicht möglich	R1
Makeln	R	R2
Konferenz einleiten	*95*NUMBER R	
Konferenz beenden	auflegen	R2
Rückruf bei Besetzt ein	R*37#	R*37#
Rückruf bei Besetzt aus	#37#	#37#
Anklopfen annehmen	R	R2
Anklopfen abweisen	nicht möglich	R0

Kompatibilität

Kompatibilität

Aus der Liste können Sie ersehen, welche Funktionen Ihres Gigaset Mobilteils an verschiedenen Gigaset-Basen unterstützt werden.

Mobilteil 4000 Comfort	Gigaset-Basis	
	303x	3010 / 3015
Wahl über Netzanbieterliste	+	+
Wahl aus lokalem Telefonbuch	+	+
Wahl aus Wahlwiederholungsliste	+	+
Interngespräche (selektiver Ruf/Sammelruf)	+	+
Freisprechen am Comfort-Mobilteil	+	+
Lauthören über Basis aktivierbar	+	+ (nur 3015)
Anzeige der Gesprächsdauer	+	+
Walkie-Talkie zwischen 2 Comfort-Mobilteilen (G4000 Comfort)	+	+
Clip-Anruferliste verwalten	+	+
Babyfon nach intern	+	+
Uhr am Mobilteil	+	+
Telefonbuchtransfer Mobilteil G3000 Comfort / G4000 Comfort	+	+
Raumüberwachung	+	+
Gebühren / Gesprächsdaueranzeige	+	+
Unterstützung aller Anrufbeantworter-Funktionen	+	+ (nur 3015)
Sprachwahl	-	-

Mobilteil 4000 Comfort	Gigaset-Basis	
	4010/15 Classic	
Lauthören an Basis	+ (nur 4015)	
Telefonbuchtransfer zwischen 2 G4000 Comfort-Mobilteilen	+	
Babyfon nach intern	+	
Walkie-Talkie zwischen 2 Mobilteilen (G4000 Comfort)	+	
CLIP-Anzeige am G4000 Comfort-Mobilteil	+	
CLIP-Anruferliste verwalten	+	
volle Unterstützung der T-Dienste der G4000 Basis	+	
Gebühren-/Gesprächsdaueranzeige am Comfort-Mobilteil	+	
Unterstützung aller Anrufbeantworter-Funktionen der 4015 Classic Basis (außer Fernbedienung/-abfrage, Info-Funktion)	+	

Kompatibilität

Mobilteil 4000 Comfort	Gigaset-Basis
Darstellung von Datum und Uhrzeitanzeige im Comfort-Mobilteil	+
Sprachwahl möglich	-
SMS-Unterstützung, es können SMS versendet bzw. empfangen werden	-
Einstellung von Berechtigungsstufen	-



Mobilteil 3000 Classic/Comfort	Gigaset-Basis
	4010/15 Comfort
Wahl über Netzanbieterliste	+
Wahl aus lokalem Telefonbuch	+
Wahl aus Wahlwiederholungsliste	+
Interngespräche (selektiver Ruf / Sammelruf)	+
Freisprechen am Comfort-Mobilteil	+
Lauthören über Basis aktivierbar	-
Anzeige der Gesprächsdauer	+
Walkie-Talkie zwischen 2 Comfort-Mobilteilen (G4000 Comfort)	+

Mobilteil 4000 Classic	Gigaset-Basis
	4010/15 Comfort
CLIP-Anzeige am G 4000 Classic Mobilteil	+
CLIP-Anruferliste verwalten	+
Einstellen von Berechtigungsstufen	+
volle Unterstützung der T-Dienste der 4010/4015 Comfort Basis	+
Gebühren-/Gesprächsdaueranzeige am Classic Mobilteil	+
Unterstützung aller AB-Funktionen der 4015 Comfort-Basis	+
Darstellung der Uhrzeit am Classic-Mobilteil	+
Sprachwahl	-
SMS Unterstützung	-
Lauthören an der Basis möglich	-
Telefonbuchtransfer mit einem 4000 Classic-Mobilteil	-
Babyfon nach intern	-
Walkie-Talkie Funktionalität	-

Menü-Übersicht

Menü-Übersicht

Schneller als durch Blättern können Sie eine Menüfunktion auswählen, indem Sie  drücken und danach die Ziffernkombinationen eingeben.

Z. B.:   = **4-4** um das Datum einstellen.

Hauptmenü

 im **Ruhezustand** des Telefons drücken:

1	Textmeldung	1-1	Text erstellen	
		1-2	Eingang	
		1-3	Ausgang	
		1-4	SMS-Zentrum 1	
		1-5	SMS-Zentrum 2	
2	T-Net-LM	2-1	Nr. unterdr.	
		2-2	Anklopfen	
		2-3	Rückruf aus	
		2-4	Umleitung	
		2-5	Wahlsperre	
		2-6	Weckruf	
		2-7	Anschlußsperre	
		2-8	Anrufschutz	
3	Familie/Freizeit	3-1	Babyfon	[Eingabe]
		3-2	Walkie-Talkie	
4	Termine/Uhr	4-1	Termin eingeben	[Eingabe]
		4-2	Wecker	[Eingabe]
		4-3	Ereignisse	[Eingabe]
		4-4	Datum/Uhrzeit	[Eingabe]
5	Audio	5-1	Telefonlautst.	[Eingabe]
		5-2	Rufton einst.	[Eingabe]
		5-3	Hinweistöne	[Eingabe]
		5-4	Vibration	
6	Kosten	6-1	Letztes Gespr.	
		6-2	Alle Gespräche	
		6-3	Pro Mobilteil	
		6-4	Einstellungen	[Eingabe]
7	Einstellungen	7-1	Aut.Rufannahme	
		7-2	Sprache	[Liste]
		7-3	MT anmelden	[Liste]
		7-4	Basisauswahl	[Liste]
		7-5	Mobilteil-Reset	

Menü-Übersicht

8	Basis einstellen	8-2	System-PIN	[Eingabe]		
		8-3	Basis-Reset			
		8-4	Sonderfunkt.	8-4-1	Wahlverfahren	8-4-1-1 MFV
						8-4-1-2 IWW
				8-4-2	Flashzeiten	8-4-2-1 80 ms
						8-4-2-[...] [usw. bis]
						8-4-2-7 600 ms
				8-4-3	Repeaterbetrieb	
				8-4-4	Vorwahlziffer	[Eingabe]
				8-4-5	Notrufnummer	[Eingabe]
				8-4-6	Int. Zuschalten	
				8-4-7	Anrufer ID	
				8-5	Preselection	8-5-1 Preselect.-Nr.
						8-5-2 Mit Preselect
						8-5-3 Ohne Preselect
		8-6	Durchwahleinst.	8-6-1 Durchwahl		
				8-6-2 Ansage aufn.		
				8-6-3 Ansage anhören		
				8-6-4 Ansage löschen		
9	Anrufbeantw.	9-1	Taste 1 belegen	9-1-1 T-NetBox		
				9-1-2 Anrufbeantw.		
		9-2	Anrufbeantw.			
		9-4	Info aufnehmen			
		9-5	Ansagen	9-5-1 Ansage aufn.		
				9-5-2 Ansage anhören		
				9-5-3 Ansage löschen		
				9-5-4 Hinweis aufn.		
				9-5-5 Hinweis anhören		
				9-5-6 Hinweis löschen		
				9-5-7 Modus	[Liste]	
		9-6	Aufzeichnungen	9-6-1 Aufz.länge		
				9-6-2 Aufz.qualität		
		9-7	Mithören			
		9-8	Rufanzahl			

Menü-Übersicht

Telefonbuch/Netzanbieterliste



/ drücken, um die entsprechende Liste zu öffnen.

Nach der Auswahl eines Eintrags und anschließendem Drücken von stehen folgende Menüfunktionen zur Verfügung:

1	Nr. verwenden	
2	Eintrag löschen	
3	Eintrag senden	
4	Sprachwahl	(nur bei 4015)
5	Liste löschen	
6	Liste senden	
7	Speicherplatz	

Nachrichten

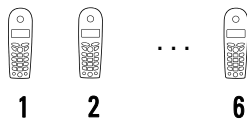


drücken, um **Nachrichten** aus der Netzanrufbeantworter (T-NetBox), des Anrufbeantworters, der Nachrichtenliste und Textmeldungen aufzurufen.

Anschließend stehen folgende Menüfunktionen zur Verfügung:

1	Textmeld.:					
2	Anrufb.:		(wenn vorhanden)			
3	T-NetBox:					
4	Anrufe:	4-1	Nr. ins Tel.buch			
		4-2	Liste löschen			
		4-3	Anruferliste	4-3-1	Entgang. Anrufe	
				4-3-2	Alle Anrufe	

Zubehör



Erweitern Sie Ihr Gigaset zu einer schnurlosen Telefonanlage:

- jedem sein eigenes Mobilteil,
- gebührenfreie Intern-Kommunikation,
- externe Gespräche gezielt weiterverbinden etc.



Gigaset Mobilteil 4000 Micro

- Beleuchtete Tastatur,
- Vibrationsalarm,
- Anschlussbuchse für Headset und MP3-Player,
- 5-zeiliges beleuchtetes Grafik-Display,
- SMS,
- Walkie-Talkie,
- Freisprechen,
- Telefonbuch für ca. 200 Rufnummern/Namen,
- Babyfon,
- Terminfunktion.

Lieferumfang: Mobilteil mit Ladeschale.

Farbe: mitternachtsblau metallic*



Gigaset Mobilteil 4000 Comfort

Das Gigaset 4000 Comfort bietet Ihnen erweiterte Möglichkeiten:

- 5-zeiliges beleuchtetes Grafik-Display,
- SMS*,
- Walkie-Talkie,
- Freisprechen,
- Telefonbuch für ca. 200 Rufnummern/Namen,
- Babyfon,
- Terminfunktion.

Lieferumfang: Mobilteil mit Ladeschale.

Farbe: mitternachtsblau oder glacier-grün*

* Landesspezifisch

Zubehör



Gigaset Mobilteil 4000 Classic

Das Gigaset 4000 Classic bietet Ihnen folgende Leistungsmerkmale:

- 12-stelliges Display zur Anzeige von Uhrzeit, Rufnummern etc.,
- Telefonbuch mit 20 Einträgen,
- Wecker-Funktion,
- Wahlwiederholung der letzten fünf Rufnummern

Lieferumfang: Mobilteil mit Ladeschale.

Farbe: mitternachtsblau oder glacier-grün *



Gigaset-Repeater

Mit dem Gigaset-Repeater können Sie die Reichweite Ihres Gigaset vergrößern und Bereiche erschließen, in denen bisher kein Empfang möglich war.

In dem erweiterten Funkbereich können alle Funktionen des Mobilteils genutzt werden, wie Sie es gewohnt sind. **(Nicht in allen Ländern verfügbar!)**



Mobiles Freisprechset mit PTT-Taste

Mit dem mobilen Freisprechset können Sie telefonieren und haben die Hände dabei frei.

Außerdem können die Gespräche am Mobilteil mitgehört werden.

* Landesspezifisch



MP3-Player USB

Das integrierte Schreib-/Lesegerät ermöglicht einen schnellen und bequemen Download von MP3-Dateien von Ihrem PC. Eine austauschbare MultiMedia-Card ist im Lieferumfang enthalten.

Das Stereoheadset garantiert erstklassige Klangqualität und bildet zusammen mit dem integrierten Mikrofon eine Freisprecheinrichtung.

Alle **Geräte, Zubehörteile** und **Akkus** können Sie über den **Fachhandel** oder im Internet über den **Siemens Service Shop** beziehen:

<https://communication-market.siemens.de/serviceshop/default.asp>

Österreich:

<http://www.gigastore.at>

* Landesspezifisch

Stichwortverzeichnis

Stichwortverzeichnis

A

- Abmelden von Mobilteilen **76**
- Akku
 - einlegen **8**
 - laden **8**
- Akkus
 - empfohlene **110**
- Akkuwarnton ein-/ausschalten **92**
- AKZ (Amtskennziffer) **100**
- Amtsberechtigung **82**
- Anklopfen **80**
- Anklopfen, ein-/ausschalten **43**
- Anmelden von Mobilteilen **10, 74**
- Anruf
 - annehmen **16**
 - vom Anrufbeantworter übernehmen **19**
 - weitergeben (verbinden) **79**
- Anrufbeantworter **62**
 - Ansage aufnehmen **64**
 - ein-/ausschalten **62**
 - Fernabfrage **70, 127**
 - Gespräch übernehmen **69**
 - Hinweistext aufnehmen **64**
 - individuell einstellen **72**
 - Mithören **73**
 - Nachrichten anhören **66**
 - Nachrichten löschen **68**
 - Sprache einstellen **62**
- Anrufen
 - extern **15**
 - intern **15**
- Anruferliste **38**
- Anrufumleitung **44**
 - Allgemeine Anrufumleitung **44**
 - Selektive Anrufumleitung **45**
- Ansage
 - Restspeicherzeit **62**
- Ansage (AB)
 - anhören **65**
 - aufnehmen **64**
 - auswählen **63**
 - löschen **65**
- Aufnehmen von Gesprächen **19**
- Aufstellen der Basis **5**

- Aufzeichnungsqualität **73**
- Ausschalten
 - Anrufbeantworter **62**
 - Mobilteil **9**
 - Tastensperre **9**
 - Warn- und Signaltöne **92**
- Automatische Netzanbietervorwahl **56**
- Automatische Rufannahme **93**

B

- Babyfon **84**
- Basis
 - An Telefonanlage anschließen **99**
 - anschließen **6**
 - aufstellen **5**
 - Einstellen von Pausenzeiten **101**
 - In Lieferzustand zurücksetzen **96**
 - wechseln **76**
- Basis aufstellen **5**
- Bestätigungston **92**
- Betriebszeiten des Mobilteils **110**
- Briefkastenfunktion **38**

C

- Call-by-Call **54**
- CLIP **16**
 - Anruferliste **38**
 - Rufnummernanzeige **16**
- CLIR **17**
- CNIP **41**

D

- Datum einstellen **11**
- Displaysprache ändern **89**
- Display-Tasten **III**
- Durchwahl **22**
 - Anruf übernehmen **22**
- Durchwahl ein- oder ausschalten **82**
- Durchwahlansage **83**

E

- Einschalten
 - Anrufbeantworter **62**

Stichwortverzeichnis

Mobilteil **9**
 Tastensperre **9**
 Warn- und Signaltöne **92**
 Einstellungen **89**
 Anrufbeantworter **72**
 Displaysprache **89**
 Hörer-Lautstärke **89**
 Lautsprecher-Lautstärke **89**
 Rufton-Lautstärke **90**
 Einträge in Preselection-Listen speichern/
 ändern **57**
 Empfangsbereich **5**

F

Fehlerton **92**
 Flashzeit **99**
 Freisprechen **17**
 Lautstärke einstellen **18**

G

GAP-Standard **75**
 Garantie **106**
 Gebühren siehe Gesprächskosten **59**
 Gespräch
 annehmen **16**
 aufnehmen **19**
 beenden **15**
 intern weitergeben (verbinden) **79**
 mitschneiden **19**
 übernehmen **19**
 vom Anrufbeantworter übernehmen **19**
 weiterverbinden **79**
 Gesprächsdauer **59**
 Gesprächskosten anzeigen/löschen **60**
 Gürtelclip **9**

H

Headset **105**
 Hilfe bei Störungen **103**
 Hinweisansage **63**
 anhören **65**
 aufnehmen **64**

löschen **65**
 Hinzuschalten (zu einem Gespräch) **81**
 Hörer-Lautstärke **89**
 Hörgeräte **4**
 Hotline **108**

I

In Betrieb nehmen **5**
 Info (AB) aufnehmen **68**
 Intern anrufen **15**
 IWW (Impulswahl-Verfahren) **99**

K

Kompatibilität **114**
 Kosten anzeigen/löschen **60**
 Kostensparfunktion **72**
 Kurzanleitung
 Fernabfrage Anrufbeantworter **127**
 Kurzanleitung Mobilteil **II**

L

Ladeschale **7**
 anschließen **7**
 Ladezeiten des Mobilteils **110**
 Ladezustandsanzeige **8**
 Lauthören **17**
 Lautsprecher-Lautstärke einstellen **89**
 Lieferzustand
 Basis **96**
 Mobilteil **94**

M

Makeln **50**
 Medizinische Geräte **4**
 Melodie **90**
 Menü-Übersicht **116**
 MFV (Mehrfrequenz-Verfahren) **99, 101**
 Mikrofon stummschalten **18**
 Mitschneiden **19**
 Mobiles Freisprechset mit PTT-Taste **120**
 Mobilteil
 abmelden **76**

Stichwortverzeichnis

anmelden **10, 74**
 Betriebs- und Ladezeiten **110**
 Displaysprache ändern **89**
 ein-/ausschalten **9**
 Externe Wahl sperren **82**
 In Lieferzustand zurücksetzen **94**
 Melodie ändern **90**
 Namen ändern **77**
 Wechsel zu einer anderen Basis **76**
 MP3-Player anschließen **105**

N

Nachricht (AB)
 anhören **66**
 löschen **68**
 Netzanbieter **25**
 Netzanbieterliste
 Alle Einträge löschen **31**
 Eintrag löschen oder anzeigen **28**
 Eintrag senden **29**
 Namen eingeben **26**
 Rufnummer speichern **25**
 Rufnummer wählen **27, 54**
 senden **30**
 Netzanbietervorwahl, automatische **56**
 Notrufnummer
 speichern **98**
 wählen **98**

P

Paging **88**
 Pause während der Wiedergabe **66**
 Pflege des Telefons **103**
 PIN ändern **97**
 Preselection (autom. Netzanbietervorwahl) **56**
 Prozeduren für T-Net-
 Leistungsmerkmale **112**

Q

Quittungstöne ein-/ausschalten **92**

R

Raumüberwachung/Babyfon **84**

Reichweite **5**
 Repeater **95**
 Restspeicherzeit **62**
 Rückfrage **50**
 Rückfrage (intern) **80**
 Rückruf **53**
 Rufannahme (automatisch) **93**
 Rufnummer unterdrücken **43**
 Rufnummernanzeige (CLIP) **16**
 Rufton-Lautstärke einstellen **90**

S

Sammelruf (Intern anrufen) **79**
 Schnellwahl
 für den Anrufbeantworter einstellen **69**
 Taste 1 Belegen **III**
 Schutzfolie **8**
 Service **108**
 Sicherheitshinweise **4**
 Speichern
 Notrufnummern **98**
 Rufnummern **25**
 System-PIN **97**
 Sprache
 Am Anrufbeantworter einstellen **62**
 Sprachwahl **IV**
 Standardansage **63**
 Steckernetzgerät **4**
 Störungen (Hilfe) **103**
 System-PIN ändern **97**

T

Tastenklick ein-/ausschalten **92**
 Tastenschutz **9**
 Tastensperre **9**
 Technische Daten **110**
 Telefon stummschalten **18**
 Telefonanlage **99**
 Telefonanlagen
 Auf Tonwahl umschalten **101**
 Flashzeit einstellen **99**
 Pause nach Vorwahlziffer
 speichern **102**
 Vorwahlziffer speichern **100**

Stichwortverzeichnis

Wahlverfahren einstellen **99**
Telefonbuch **25**
 Alle Einträge löschen **31**
 Eintrag ändern **28**
 Eintrag anzeigen **28**
 Eintrag löschen **28**
 Eintrag senden **29**
 mit Sprachwahl **33**
 Namen eingeben **26**
 Rufnummer speichern **25**
 Rufnummer wählen **27**
 senden **30**
Telefonieren
 Anruf annehmen **16**
 Intern anrufen **15**
Termine (Nicht angenommene) **14**
Terminruf ausschalten **14**
T-NetBox **21**
T-Net-Leistungsmerkmale **42, 112**
Töne **92**

U

Uhrzeit einstellen **11**
Umleitung siehe Anrufumleitung **44**

V

Verbinden **79**

Verpackungsinhalt **5**
Vibrationsalarm **93**
Vorwahlziffer **100**

W

Wahlsperr
 einrichten **46**
 Nummernliste definieren **47**
Wahlverfahren **75, 99**
 ändern **99**
 Flash-Zeit einstellen **99**
Wahlwiederholung
 Automatisch **23**
 Manuell **23**
Walkie-Talkie-Modus **87**
Wecker
 aktivieren **12**
 deaktivieren **12**
Weckruf **13**
Weckruf ausschalten **13**
Weiterverbinden **79**

Z

Zeichentabelle **26**
Zu einem Gespräch hinzuschalten **81**
Zubehör **119**



Information and Communication Mobile

Declaration of Conformity

We, Siemens AG
Information and Communication Mobile
Cordless Products
ICM CP

Frankenstrasse 2
46395 Bocholt
Germany

declare, that the hereinafter mentioned product is manufactured according to our Full Quality Assurance System certified by CETECOM ICT Services GmbH with the registration number "Q810820M" in compliance with

ANNEX V of the **R&TTE-Directive 99/05/EC**

Product: "Gigaset 4015 Micro" Swiss Version
Fixed Part according DECT Standard

The presumption of conformity with the essential requirements regarding Council Directive 99/05/EC is ensured according to

Art. 3.1 a)	Safety:	EN60950 (equivalent to 73/23/EC)
Art. 3.1 a)	EMF/SAR:	99/519/EC (EU-Council Recommendation) ES59005 (SAR Test Method) ICNIRP Guideline
Art. 3.1 a)	Acoustic Shock:	Not applicable
Art. 3.1 b)	EMC:	ETS 300 329 (equivalent to 89/336/EC)
Art. 3.2	Radio:	TBR 6

















The product is labelled with the European Approvals Marking CE and the 0682 for the notified Body.

Any unauthorized modification of the product voids this Declaration.

Senior Approvals Manager

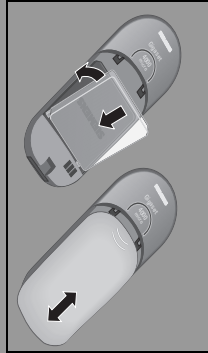
Anrufbeantworter-Fernabfrage

Die Funktion der Tasten zum Fernbedienen des Anrufbeantworters ist bei allen Telefonen, Mobilteilen und Tonsendern gleich. Die „Scheckkarte“ verdeutlicht Ihnen den Einstieg in die Fernabfrage (z. B. aus einer Telefonzelle, von einem Hotel etc.) sowie die Bedeutung der Tasten .

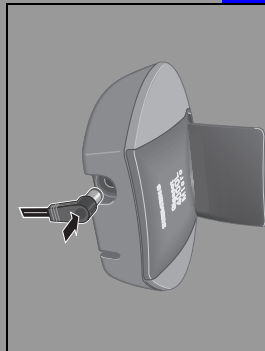
SIEMENS Gigaset 4015 Micro		SIEMENS Gigaset 4015 Micro		
Einstieg:		Zurück	Anhalt./Forts.	Nächste
	Eigene Rufnummer wählen. Sie hören Ihren Anrufbeantworter.			
 + 	Taste drücken und System-PIN eingeben. Über Ziffern-Tasten Anrufbeantworter steuern.			
Anrufbeantworter einschalten: Telefon ca. eine Minute klingeln lassen.				
	System-PIN eingeben. Der Anrufbeantworter schaltet sich ein.	Neu	Löschen	
				

Telefon in Betrieb nehmen

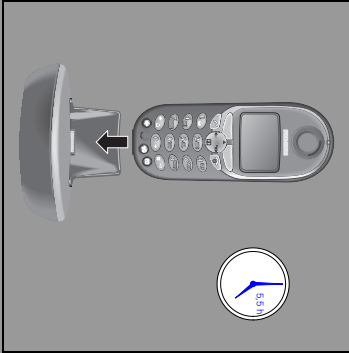
1



2



3



4



Herausgegeben vom Bereich
Information and Communication mobile
Haidenauplatz 1
D-81667 München

© Siemens AG 2001
All rights reserved. Subject to availability.
Right of modification reserved.
Printed in Germany (08/2001).

Siemens Aktiengesellschaft
<http://www.my-siemens.com>

Best.-Nr.: A31008-G4015-B222-1-19



A31008- G4015- B222- 1- 19